

toppharm

Apotheke Gächter

Migros Birsfelden



Übergewicht? Erhöhte  
Blutfettwerte? Diabetes?

Ernährungsberatung in Ihrer TopPharm  
Apotheke Gächter

Die Wochenzeitung für Birsfelden

# Birsfelder Anzeiger

Freitag, 19. Januar 2018 – Nr. 3

Babygruppe –  
Ganzheitliche Förderung

Freie Plätze

- Mittagstisch (Fr. 20.–)
- Schulanschluss-Betreuung
- 3 Altersgruppen (z.B. Findus ab 6 Jahren)



Bambi-Tagi Kinderbetreuung  
Tel. +41 61 311 91 92

Bürklinstrasse 14 • CH-4127 Birsfelden  
info@bambi-tagli.com • www.bambi-tagli.com

Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch Grossauflage Birsfelden, Lehenmatt, Breite und Gellert

hell MALER FARBLADEN TAPETEN  
061 311 41 71  
www.hellag.ch

## Das Jubiläum ist das Sujet der 20. Birsfelder Fasnacht



Der etwas andere  
Vermögens- und Finanzplaner

Von Mensch zu Mensch. Ich stehe ganz auf Ihrer Seite und berate unabhängig von Banken. Holen Sie sich eine Zweitmeinung bei mir ein. Es lohnt sich.

Besuchen Sie doch meine Webseite und rufen Sie mich an.

**Werner Inäbnit**

FinanzConsulting & Coaching

Totentanz 4, 4051 Basel  
Telefon 061 205 55 20  
www.inaebnit-consulting.ch



An der Sujet- und Blaggeddevernissage vom Dienstag, 9. Januar, löfeten Patrick Müller und Heinz Conrad vom Comité (von links) das Geheimnis: Das Sujet der 20. Birsfelder Fasnacht lautet «20 Joor uf dr Drumlä». Es stammt von Stefan Hunkeler (rechts), der damit das Jubiläum aufgreift. Foto Sabine Knosala Seite 3

DIE ZAHNÄRZTE.CH  
BIRSFELDEN

Dr. med. dent. R. Kwasiak  
Dr. med. dent. D. Mall & Team  
DIEZAHNAERZTE-BIRSFELDEN.CH, KIRCHSTRASSE 4  
061 311 24 24

Selber lagern im SELFSTORAGE [www.wagner-umzuege.ch](http://www.wagner-umzuege.ch)

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung

Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

**WAGNER**  
UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden Tel. 061 416 00 00

Jetzt  
frische Maultaschen

backofenfertig oder natur mit gluschtigen Rezepten

Natura-Qualität

Arlesheim · Reinach · Muttenz · Partyservice  
[www.goldwurst.ch](http://www.goldwurst.ch)

AZA 4127 Birsfelden

Seit 1978!



# U. Baumann AG

Haushaltapparate + Küchen-Paradies

Mühlemattstrasse 25/28  
4104 Oberwil  
Tel. 061 405 11 66

Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 9.00 – 12.00 / 13.00 – 18.15 Uhr  
Sa 9.00 – 12.00 Uhr  
baumannoberwil.ch

baumann-shop.ch  
Filiale Breitenbach  
Tel. 061 783 72 72  
Montag geschlossen



## Grösstes Fachgeschäft in der Region

- Ausstellfläche über 1000 m<sup>2</sup>
- **Sensationelle Preise** auf Haushaltapparate der Marken MIELE, V-ZUG, Electrolux, Bosch, Gaggenau, Bauknecht
- MIELE Competence Center
- Reparaturen aller Fabrikate
- Lieferung, Montage, und Garantien
- **Eigener Kundenservice**



V-Zug  
Waschautomaten  
Adora SL/SLQ

**SONDERAKTION!**  
**50%**  
Rabatt



V-Zug  
Wäschetrockner  
Adora TSWP/TLWP

### Mit Ihnen im Team planen wir Ihre Wunschküche:

- Dies zu sensationellen Preisen
- **Wir passen uns ihrem Budget an**
- Planung, Demontage, Lieferung und Montage mit eigenen Mitarbeitern
- Lassen Sie sich überraschen
- Wussten Sie schon, dass wir über 40 Vereine in der Region unterstützen?

### Ihre moderne Küche

finden Sie für jedes Budget und auf 500 m<sup>2</sup>, ausgestellt auf zwei Etagen, im neuen Gebäude.

Aktuelle Bücher  
aus dem  
**reinhardtverlag**  
[www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**Achtung!**  
**Bargeld-Pelzankauf**  
Wir kaufen Pelzmäntel und -jacken  
und zahlen dafür bis zu  
**5000.– Franken in bar!**

Des Weiteren kaufen wir antike Möbel, Tafel-  
silber, Porzellan- und Bronzefiguren, Schreib-  
und Nähmaschinen sowie Uhren und  
Schmuck jeglicher Art zu Höchstpreisen an.

**Firma Klein seit 1974**  
Info 076 718 14 08

043678

**BAWA AG**  
10 Jahre Vollgarantie  
Einsatzwannen aus Acryl  
Reparaturen

NEU - Badewannentür Einbau



info@bawaag.ch  
www.bawaag.ch  
Tel. 061 641 10 90 | Riehen  
Tel. 062 822 02 51 | Aarau

Werbung sorgt  
dafür, dass Ihnen  
nichts entgeht.

### Einladung zur öffentlichen Podiumsdiskussion zur «No Billag»-Initiative

1. Februar 2018  
19.30 Uhr  
Aula Rheinpark  
Rheinparkstrasse 18, 4127 Birsfelden

#### Pro

- Thomas Burgherr** Nationalrat SVP AG  
Präsident SVP AG
- Luca Urgese** Grossrat FDP BS  
Mitglied Schweizerisches Komitee «No Billag»

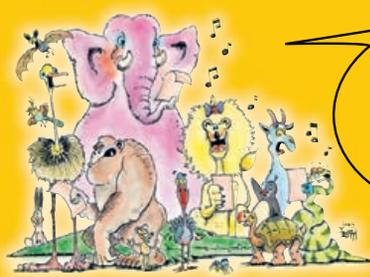
#### Contra

- Andreas Dürr** Landrat FDP BL  
Vizepräsident SRG Regional Basel
- Samira Marti** Vizepräsident SP BL  
und Regionales Komitee «Nein zu No Billag»

#### Moderation

- Urs Buess** Journalist

Organisiert durch die SP Birsfelden  
sp-birsfelden.ch/podium

Mir sinn glüggli  
und so froh, hänn Si bim  
TRACHTNER BICO gno!  
Heigh ho, heigh ho,  
life's good at the Zoo,  
your matress from  
TRACHTNER  
is made by BICO!



## Gratis Zolli-Abo

... und erst noch Fr. 110.– für die  
alte Matratze beim Kauf einer  
Bico Prestige, Prestige Select  
oder Excellent Matratze.

dr Möbellade vo Basel

# TRACHTNER MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di – Fr 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Fasnacht

# Geheimnis ist gelüftet: Das ist die Blaggedde 2018



Glücklicher Gewinner: Stefan Hunkeler aus Itingen präsentiert an der Vernissage die von ihm entworfene Blaggedde.

Foto Sabine Knosala

**Mit «20 Joor uf dr Drumlä» hat das Fasnachtscomité die 20. Birsfelder Fasnacht als Sujet für die Blaggedde 2018 gewählt.**

**Von Sabine Knosala**

Die Sujet- und Blaggeddevernissage des Fasnachtscomité Blätzbums begann diesmal am Dienstag, 9. Januar, mit einer Verwirrung: Während unter den Fasnächtlern 19 Uhr als Anfangszeit kursierte, hiess es auf Facebook und teilweise im Birsfelder Anzeiger, der Anlass würde um 19.30 Uhr beginnen. Da bereits um 19 Uhr zahlreiche Fasnächtler den Weg in das Zelt neben dem Restaurant Rebstock gefunden hatten, entschloss sich das Comité, dann zu starten: Vize-Obfrau Doris Hummel begrüsst die Anwesenden. Danach wurde eine Gedenkminute für den letzten Jahr verstorbenen Obmann Peter Nesselhauf eingeleitet.

**Jubiläum als Inspiration**

Im Anschluss folgte die Rangverkündigung, bevor später die Guggenmusik Birsblootere aufspielte: Elf Vorschläge von neun Personen waren diesmal für Blaggedde und Sujet eingereicht worden. Per geheimer Abstimmung hatte das Comité denjenigen von Stefan Hunkeler aus Itingen ausgewählt. «20 Joor uf dr Drumlä» lautet das Sujet des 52-jährigen Tiefbauzeichners. Hunkeler schrieb dazu: «Mir jubiliere das Joor: zum 20. Mol Umzug. Zum 20. Mol drummelt und pfyfts zur Fasnachtszyt. Es isch e woori Fröid. Was 1999 aagfange het, isch

jetz e grossi Sach und goot zur Fasnachtszyt gar nimm ohni dä Umzug. E tolli Sach bi Gross und Chli, wemme dörf drby si, öb aktiv odr nur als Zueschauer. Mir gratuliere em Comité und wüsch e schöni Fasnacht 2018!» Passend dazu zeigt die Blaggedde einen Waggis mit einer Trommel, der gerade ein Solo zu Ehren des Comité spielt und einen Ueli mit Fasnachtszedeln, der das Comité symbolisieren soll.

**Mehr Cliquen erwünscht**

Hunkeler spielt damit auf das Jubiläum der Birsfelder Fasnacht an: Dieses Jahr findet nämlich der 20. Cortège statt. Und was versteckt sich hinter dem Spruch «20 Joor uf dr Drumlä»? Der Künstler erklärt: «Ohne Trommel gibt es keine Fasnacht. Sie ist immer dabei.» Das kam auch beim Comité gut an: «Uns hat gefallen, dass auf der Blaggedde Cliquen abgebildet sind. Wir wollen nämlich deren Anteil am Cortège ausbauen. Dieses Jahr machen nur drei mit», sagt Patrick Müller vom Comité.

Hunkeler ist in Fasnachtskreisen kein Unbekannter: In Birsfelden

*Die Guggenmusik Birsblootere sorgte für die musikalische Unterhaltung im Zelt beim Restaurant Rebstock.*

Foto Sabine Knosala



Die Blaggedde 2018 thematisiert das Fasnachtsjubiläum.

Foto zVg

machte er während 15 Jahren rund zehn Mal beim Sujet- und Blaggeddewettbewerb mit, wobei er 2006 und 2007 gewann. Auch auf den weiteren Rängen befinden sich ehemalige Gewinner: Platz zwei geht an Thomas Lüthi aus Birsfelden, den Sieger von 2016, für seinen Vorschlag «20 Joor im Uhrzeigersinn». Der Blaggeddenentwurf des 57-jährigen gelernten Malers zeigt einen Fasnächtler in einer Armbanduhr. Auf den dritten Rang schaffte es die Gewinnerin vom Vorjahr, die 35-jährige Tamara Zwahlen aus Birsfelden. Auf dem Entwurf der Hausfrau und Mutter «20 Joor Bombestimmig» sieht man einen Waggis auf einer Dynamitstange.

**Verkauf ab sofort**

Die Blaggedde, die wie in den letzten Jahren von Plaketten Müller in Basel umgesetzt wurde, kann man ab sofort in den meisten Birsfelder Geschäften und Restaurants kaufen. Daneben bieten Cliquen sie auf der Strasse feil. Die Preise sind gegenüber den Vorjahren gleich geblieben: Silber kostet zehn und Gold 25 Franken.



Kolumne

Gute Vorsätze

Von Bernard Wirz\*



*Mit dem neuen Jahr nehmen sich viele Leute vor, im eigenen Leben etwas besser zu machen als bisher. Man nennt das: gute Vorsätze fassen.*

*Die Idee ist gut. Wer die Welt verbessern will, muss bei sich anfangen. Über nichts hat man mehr Macht als über sich selbst. Und doch: Fest eingetretene Wege verlassen, Gewohnheiten zu ändern ist gar nicht einfach. Jede Veränderung bedeutet Anstrengung und kann schmerzhaft sein.*

*Was verbessern, wenn man die größten Schwächen überwunden hat? Ich rauche schon lange nicht mehr, habe kein Übergewicht, cholerische Anfälle sind auch selten geworden. Ich treibe regelmässig Sport, nicht zu viel, gehe sogar ab und zu in die Kirche, besuche manchmal die Gemeindeversammlung und komme auch sonst meinen Bürgerpflichten nach, zahle meine Steuern pünktlich. Ich entsorge meinen Abfall korrekt getrennt und achte auch sonst auf die Umwelt, fahre meistens Tram oder Velo, manchmal mit einem sparsamen Auto. Schon aus reinem Selbsterhaltungstrieb überfahre ich keine roten Ampeln. Ein unauffälliger, braver Lebenswandel. Eben. Aber sind das wesentliche Tugenden?*

*Vielleicht sollte ich vermehrt aus der Reihe tanzen? Oder eine Weltreise unternehmen? Das würde meinen Horizont erweitern. Aber mit 70 Jahren macht man keine grossen Sprünge mehr, Hüpfen anstatt Hochsprung.*

*Unser vierjähriger Enkel hat eines Morgens beim Anblick des tief verschneiten Gartens erstaunt und voller Begeisterung ausgerufen: «Das habe ich noch nie gesehen!» Wie schön. Und ich frage mich, wann ich eigentlich zum letzten Mal etwas zum ersten Mal gesehen oder erlebt habe?*

*Ein Zitat von Proust kommt mir da in den Sinn: «Es kommt nicht darauf an, neue Landschaften zu entdecken, sondern die bekannten mit neuen Augen zu sehen.»*

*\*meint, gute Vorsätze seien etwas für jüngere Leute.*

## Krankenpflege



046374



Überall für alle

# SPITEX

Birsfelden

Tel. 061 311 10 40  
spitexbirsfelden.ch

Hardstrasse 71  
4127 Birsfelden

**Wir sind für Sie da.**

## Coiffeur Papillon

St.-Jakobs-  
Strasse 61  
(beim Denkmal)  
4052 Basel



Telefon  
061 312 42 92

**Monika Aebi**

047022

Kein  
Inserat  
ist  
uns  
zu  
klein



# ARCADIA

BILDUNGSCAMPUS AG

Mehr als nur ein Ort zum Lernen

# DEUTSCH für den Alltag

## INDIVIDUELLES LERNEN MIT SYSTEM

- Kursbeginn **jederzeit möglich**
- Stundenpläne **nach Wunsch**
- **Intensiv** und **Easy** Kurse  
alle **Lernstufen**  
Vorbereitung auf **telc**  
und **Goethe Prüfungen**

**SCHNUPPERANGEBOT!**  
ERSTE LEKTION **GRATIS\***

**ANMELDUNG ▶ ARCADIA Bildungscampus AG**

Weisse Gasse 6 · 4001 Basel · Schweiz

T +41 61 269 41 41 · E [info@arcadia-bildungscampus.ch](mailto:info@arcadia-bildungscampus.ch)

\*Angebot gültig bis 31.3.2018

[www.arcadia-bildungscampus.ch](http://www.arcadia-bildungscampus.ch)

# Tag der offenen Tür

K\_1343

Dienstag, 23. Januar, 8.30 bis 15.00 Uhr

Erleben Sie mit Ihren Kindern und Freunden  
den Schulalltag in unseren Tagesschulen.

**Minerva Kindergarten und  
Primarstufe 1.-4. Klasse**

Bürgerliches Waisenhaus  
Theodorskirchplatz 7, 4058 Basel  
Telefon 061 683 96 01

**Minerva Primarstufe 5.-6. Klasse und  
Sekundarstufe I 7.-9. Klasse**

Wildensteinerhof  
St. Alban-Vorstadt 32, 4052 Basel  
Telefon 061 278 98 88

[www.minervaschulen.ch](http://www.minervaschulen.ch)



Vorteil

**MINERVA**

Eine Schule der Kalaidos Bildungsgemeinschaft

10 Jahre



## CURAdomizil

...IN GUTEN HÄNDEN

Private Spitex sucht für  
Basel-Stadt, Baselland, Solothurn  
und im unteren Fricktal

**Pflegehelfer/-in SRK  
und Assistent/-in Gesund-  
heit und Soziales (AGS),  
auch Wiedereinsteiger/-in.**

Suchen Sie eine Anstellung  
im Stundenlohn? Dann freuen  
wir uns auf Ihren Anruf.  
Telefon 061 465 74 00

Weitere Informationen  
unter [www.curadomizil.ch](http://www.curadomizil.ch)

K\_1341

### Haus der Kunst kauft

Pelze bis Fr. 5'000.- in bar sowie Anti-  
quitäten, Möbel, Porzellan, Gemälde,  
Silber, Zinn, Nähmaschine, Bernstein,  
Spielwaren, Militaria, Luxusuhren,  
Schmuck u. Münzen aller Art zu  
Höchstpreisen. Seriöse Abwicklung.

**Firma bereits in 3. Generation.**  
Tel. 076 641 72 25

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

K\_1348

## Birsfelder Anzeiger

**Ein starker Auftritt  
garantiert den Erfolg  
in der Werbung**



Schule – Kurse – Bildung

Die Präsentation erscheint im  
**Birsfelder Anzeiger**  
am 16. Februar 2018

Inserateschluss 26. Januar 2018

**Gerne stehen wir Ihnen für weitere  
Fragen und Informationen zur  
Verfügung und freuen uns  
auf Ihre Anfrage**

**LV Lokalzeitungen Verlags AG**  
Postfach 198, 4125 Riehen  
Telefon 061 645 10 00  
[inserate@birsfelderanzeiger.ch](mailto:inserate@birsfelderanzeiger.ch)

### ! Firma Hartmann kauft !

Pelze, Bleikristall, Porzellan,  
Antiquitäten, Bilder,  
Schreibmaschinen, Louis-  
Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber,  
Uhren, Münzen, Schmuck.  
**076 610 28 25**

K\_1335



ICYE Schweiz  
(Internationaler  
Kultur- und  
Jugendaustausch)  
sucht ab **Anfang  
März 2018** eine

weltweite **Gastfamilie** im Raum Basel  
für **Bilikis aus Nigeria für 4 Monate**.  
Die junge Frau absolviert beim FAZ  
Gundeli einen einjährigen Sozial-  
einsatz. **Gastfamilien können alle  
sein!** Hauptsache, Sie sind interessiert  
an anderen Kulturen. GF werden nicht  
bezahlt. Ein unverbindliches Treffen im  
Voraus ist möglich. ICYE ist eine Non-  
Profit-Organisation für Internationalen  
Jugend- und Kulturaustausch.  
Tel. 031 371 77 80, [incoming@icye.ch](mailto:incoming@icye.ch);  
[www.icye.ch](http://www.icye.ch)

047065

## BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

**TEL. 061 311 62 77**

**TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!**  
Trauerdruck innert 3 Stunden.

Birseckstrasse 2 ♦ 4127 Birsfelden ♦ [www.buergin-thoma.ch](http://www.buergin-thoma.ch) ♦ [info@buergin-thoma.ch](mailto:info@buergin-thoma.ch)

## Umfrage **Braucht es einen Waldkindergarten?**

**Eine Projektgruppe setzt sich für die Gründung eines Waldkindergartens ein.**

Im letzten Jahr hat sich im Rahmen des Projektes «Gemeinsam Birsfelden bewegen» eine Arbeitsgruppe zusammengefunden, welche sich dafür einsetzt, dass in Birsfelden ein Waldkindergarten gegründet wird.

Der tägliche Aufenthalt im Wald wirkt sich positiv auf die motorische, soziale und gesundheitliche Entwicklung eines Kindes aus und kann einen Ausgleich bieten zu unserer digitalisierten Welt. Dies bestätigen auch diverse wissenschaftliche Studien und Fachexperten.

Birsfelden bietet sich mit seiner Nähe zum Wald die ideale Voraussetzung für eine Waldkindergarten-Klasse, welche den Familien als Alternative zum regulären Kindergarten ab 2019 angeboten werden könnte. Die Projektgruppe hat sich zum Ziel gesetzt, alle wichtigen Informationen zusammenzutragen,

die es als Entscheidungsgrundlage braucht. Besonders wichtig erscheint hier die Meinung der Birsfelder Bevölkerung, vor allem der Eltern von Kleinkindern, die ab 2019 vom Angebot eines Waldkindergartens profitieren könnten. Um das Interesse an einem Waldkindergarten in Birsfelden besser abschätzen zu können, hat die Projektgruppe eine kurze Umfrage erstellt, welche alle Eltern erhalten, die zwischen 2014 und 2016 Kinder bekommen haben. Auch weitere interessierte Personen sind herzlich eingeladen, bis am 10. Februar daran teilzunehmen. Ihre Rückmeldungen sind entscheidend für die weitere Arbeit der Projektgruppe. Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne unter [kontakt@waldkindergarten-birsfelden.ch](mailto:kontakt@waldkindergarten-birsfelden.ch) melden. Weitere Informationen zum Thema «Waldkindergarten» finden Sie ausserdem unter [www.waldkindergarten-birsfelden.ch](http://www.waldkindergarten-birsfelden.ch). Vielen Dank für Ihr Interesse!

*Anna Haug für die Projektgruppe*

### Theater Roxy

#### Wunsch, Illusion und knochenharte Realität

Das Theater Roxy Birsfelden feiert im Januar die Uraufführung seiner neuen «Homemade»-Produktion «Wishbone» des Basler Tänzerinnenkollektivs Bufo Makmal.

Vor vier Jahren präsentierte Bufo Makmal im Rahmen des Tanzkurzstückformats «Mixed pickles» am Theater Roxy sein Kurzstück «Into pieces». Jetzt ist das Kollektiv dank Pro Helvetia als «Young Associated Artist» offizieller Partner des Roxy und feiert Premiere seiner dritten abendfüllende Produktion namens «Wishbone».

Die Choreografie wird aus dem entwickelt, was uns wortwörtlich «in den Knochen steckt». Habituelle Bewegungsmuster werden nicht als störende und abzulegende Gewohnheiten verstanden, sondern bilden die Grundlage für die Choreografie. In «Wishbone» versetzt Bufo Makmal das Publikum in einen magischen Raum, in dem Grenzen verwischt werden zwischen knochenharter Wirklichkeit, Wunsch und Illusion. *Elena Manuel*

#### Wishbone:

Dienstag, 23. Januar, Donnerstag, 25. Januar, Freitag, 26. Januar und Samstag, 27. Januar jeweils um 20 Uhr sowie Sonntag, 28. Januar, um 18 Uhr.

### Ausstellung

#### Zehn Jahre «Kunst im Fridolinsheim»

Zum zehnten Mal öffnet an diesem Wochenende «Kunst im Fridolinsheim» die Tür für Sie. Auch an dieser Ausstellung haben die Organisatoren versucht, die verschiedenen Richtungen der Hobby-Kunstschaffenden zu zeigen – sei es Malen, Fotografieren oder handwerkliche Tätigkeiten. Es stellen die folgenden Kunstschaftenden aus:

- Gondwanna von Gatterburg: Wachsbilder/Schmuck.
- Alexandra von Gatterburg: Fotografie.
- Eveline Stammler: Porzellanmalerei.
- Wally Staudenmann: Bilder stecken.
- Esterina Ferrari: Schmuck.
- Anastasia Rychen: Spin-Art/Aquarell.
- Paula Micheletti: Wachsbilder.
- Toni Hollenstein: Eisen-Skulpturen
- Rolf Staudenmann: Fadengrafik.
- Peter Herzog: Linoldruck/Tischset.

Die Ausstellung «Kunst im Fridolinsheim» findet am Samstag, 27. Januar, von 15 bis 20 Uhr und am Sonntag, 28. Januar, von 10 bis 17 Uhr statt. *Peter Herzog*

### BOB & BOL

## Einladung zum Konzert

Die beiden Blockflötenorchester BOB & BOL aus Birsfelden und Lenzburg unter der Leitung von Gisela Colberg laden herzlich zu ihrem Konzert am Sonntag, 4. Februar, um 15.30 Uhr in der Klosterkirche an der Amtshausgasse 7 in Dornach ein. Sie spielen die Werke «Ouverture zu Herkules» von Georg Friedrich Händel, «Sinfonia in SOL» von Friedrich dem Grossen,

«Suite Don Quichotte» von Georg Philipp Telemann, «Kammersinfonie» und «Totenmaske» von Paul Colberg, Totenmaske, «The leaves be green» von William Byrd und «Los Angeles Suite» von Allan Rosenheck.

Der Eintritt ist frei (Kollekte zur Unkostendeckung). Weitere Informationen unter [www.blockfloeten-orchester.ch](http://www.blockfloeten-orchester.ch). *Gisela Colberg*



Die beiden Blockflötenorchester, hier 2016 auf der Lenzburg, werden ihr Publikum auch in Dornach in den Bann ziehen. *Foto zVg*

### Haus Birsstegweg

## Tag der offenen Tür

Von April bis September 2017 wurde im Garten der Liegenschaft Birsstegweg 4 in Birsfelden schwer gearbeitet. Das Haus Birsstegweg, ein Wohnheim für chronisch Kranke und Behinderte, konnten seinen lange gehegten Wunsch, sein Atelier zu vergrössern, endlich realisieren. Wichtig ist dazu zu wissen, dass die Bewohnenden des Hauses Birsstegweg ihrer Arbeit bis dahin in den Kellerräumen nachgingen. Die Situation war wirklich prekär.

Genau zum richtigen Zeitpunkt, das Haus Birsstegweg feiert jetzt im Januar sein Zehn-Jahre-Jubiläum, findet nun Samstag, 27. Januar, von 11 bis 16 Uhr ein Tag der offenen Tür statt. Dabei haben die Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, das neu gestaltete Atelier zu besichtigen. Zudem sind um 11 und um 15 Uhr Rundgänge durchs ganze Haus möglich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Liliane Chavanne, Heimleitung*



Das neue, lichtdurchflutete Atelier wurde in Richtung Birs direkt an das bestehende Gebäude des Hauses Birsstegweg angebaut. *Foto zVg*

# WASER



## MULDEN

- BIRSFELDEN
- MÖHLIN
- SISSACH
- THERWIL

Gratis-Nr: 0800 13 14 14  
www.waserag.ch

K 1209

# reinhardt

Der Friedrich Reinhardt Verlag ist eines der führenden Verlagshäuser der Region Nordwestschweiz. Zum Verlagsprogramm gehören unter anderem Bücher, Zeitschriften und Zeitungen.

Unser Zeitungsteam braucht Verstärkung. Wir suchen deshalb per sofort eine/n

## Kaufm. Mitarbeiter/in mit Flair für den Verkauf 100%

### Ihre Aufgaben

- Sie sind die erste Ansprechperson an Telefon und Schalter für unsere Kundschaft
- Sie verkaufen Inserate und beraten die Kunden
- Sie erledigen anfallenden Sekretariatsarbeiten

### Ihr Profil

- Sie verfügen über eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Sie haben ein Gespür für die Anliegen der Kundschaft
- Sie haben ein ausgesprochenes Flair für den Verkauf
- Sie sind kommunikativ und dynamisch

### Das bieten wir Ihnen

- Eine vielseitige Tätigkeit in der Medienbranche
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Eine angenehme Arbeitsatmosphäre in einem aufgestellten jungen Team

Sind Sie die richtige Person für uns? Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung an:

Riehener Zeitung AG, Martina Eckenstein,  
Schopfgrässchen 8, 4125 Riehen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:  
Martina Eckenstein, Telefon +41 (0)61 645 10 23;  
E-Mail: martina.eckenstein@riehener-zeitung.ch

# www.birsfelderanzeiger.ch



- Gehstöcke
- Rollstühle
- Treppenlifte**
- Kollatoren
- Rampen
- Pflegebetten
- Matratzen
- diverse Kissen
- Badehilfen
- Haltegriffe
- Relax-Sessel
- Spezialgeschirr
- Notrufuhren
- Inkontinenzschutz
- und vieles mehr

## aUFORUM

Beste Produkte für Pflege und Komfort.

Auforum AG  
Im Steinenmüller 2  
4142 Münchenstein  
T 061 411 24 24, info@auforum.ch

[www.auforum.ch](http://www.auforum.ch)

## Farb-

## inserate

## haben

## eine

## grosse

## Wirkung

# BimbiBelli

# 50%

## auf Winterware (Bekleidung)

Grabenstr. 16, 79539 Lörrach, © 07621 / 1634400

# NEUERÖFFNUNG GALLERY M STUDIO

## GALLERY

## M



Entdecken Sie die neue Lust am Möbel!

Stoff ab PG 10 **3698,-** € UVP

**LUCIA** Eckgruppe, Schenkelmaß ohne Zwischenhocker 320 x 346 x 167 (mit Zwischenhocker 320 x 446 x 167), H 81, T 104/124 cm. (Stoff PG 10 z.B. Valmont, 60% Baumwolle, 40% Leinen). Ohne Dekoration.  
Gegen Aufpreis: Zwischenhocker (7745), Kissen und Tablett.

# MÖBEL BROTZ

E-Mail: [info@brotz.de](mailto:info@brotz.de)  
Internet: [www.brotz.de](http://www.brotz.de)



Möbel Brotz GmbH, Hauptstraße 74, D-79730 Murg  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-19 Uhr, Sa 9-18 Uhr,  
Tel. +49 (0) 77 63 80 00-0

## Aus dem Landrat

## Spital der Zukunft

Von Regula Meschberger\*



Wie sieht das künftige Spitalwesen in den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt aus? Kommt es zu einem Zusammenschluss des Kantonsspitals Baselland und des Unispitals? Bleibt es beim Alleingang oder wird das Kantonsspital gar verkauft?

Die erste grosse Diskussion über die Spitalversorgung in unserer Region haben wir an der letzten Landratssitzung erlebt. Dass die Gesundheitskosten ständig steigen, die Krankenkassenprämien teurer werden und wir alle auch als Steuerzahlende immer wieder zur Kasse gebeten werden, ist eine Tatsache. Ebenso klar ist aber, dass wir alle eine gut funktionierende, qualitativ hochstehende Gesundheitsversorgung wollen. Offensichtlich gibt es aber kein allgemein gültiges Rezept für eine sehr gute Versorgung, die letztlich auch bezahlbar ist.

Die beiden Spitäler und die beiden Regierungen sind zum Schluss gekommen, dass ein Zusammenschluss die besten Aussichten hat, das künftige Kostenwachstum einzuschränken. Im Landrat waren mehrere Fraktionen der Meinung, das Gegenteil werde der Fall sein. Sie könnten sich eine Privatisierung des Baselbieter Kantonsspitals vorstellen. Die SP äusserte sich dezidiert gegen eine Privatisierung. Die medizinische Grundversorgung muss Aufgabe der öffentlichen Hand bleiben. Andernfalls laufen wir Gefahr, dass weniger lukrative Bereiche, wie zum Beispiel die Versorgung alter Menschen, die mehrere Krankheiten und Leiden haben, wegfallen, weil sich dafür kein privates Spital interessiert.

Letztlich hat der Landrat dem Regierungsrat den Auftrag gegeben, die Staatsverträge zur gemeinsamen Gesundheitsplanung und zur Spitalfusion mit der Regierung Basel-Stadt weiter auszuhandeln und dem Parlament vorzulegen. Dann wird die nächste grosse Diskussion in den Parlamenten der beiden Basel folgen. Denn: Der Teufel liegt ja bekanntlich im Detail.

\*Landrätin SP

## Leserbriefe

## Pro Quartierplan: Für mehr Wohnraum

Wie die Gemeinde informiert, ist das Referendum gegen den Ja-Entscheid der Gemeindeversammlung zum Quartierplan (QP) Wartenberg-/Rheinfelderstrasse zustande gekommen. Über die Vorlage wird am 4. März abgestimmt.

Nun hat sich ein überparteiliches Komitee zur Unterstützung des QP gebildet, dem über 50 Birsfelderinnen und Birsfelder beigetreten sind. Anders als das Referendumskomitee ist es von den vielen Vorteilen des QP überzeugt. Das Projekt, das vom Gesamtgemeinderat, der Gemeindeversammlung, der Gemeindekommission sowie der Bau- und Planungskommission unterstützt wird,

- ... kreiert Grünraum, wo heute Werkstatt- und Parkplatznutzungen vorherrschen.
- ... bringt erschwingliche Wohnungen für Familien und ältere Menschen. Es sind Zweieinhalb-, Dreieinhalb- und Viereinhalb-Zimmer-Wohnungen geplant.
- ... schafft dringend benötigten Platz für einen Kindergarten.
- ... ermöglicht das Einkaufen im Quartier im Tankstellenshop.

Kommt dazu, dass die Grundeigentümer- und Bauherrschaft, die regionale Firma Kestenholz, die Gemeinde mit mindestens 160'000 Franken entschädigt. Birsfelden hat eine Modernisierung des Wohnangebots dringend nötig. Das Projekt verwandelt einen heutigen Problemort mit viel Beton in einen lebenswerten Raum. Es entsteht eine schöne Visitenkarte am Eingang unseres Dorfes. Stimmen Sie daher am 4. März Ja zum Quartierplan Wartenberg-/Rheinfelderstrasse!

Alex Gasser, Koordinator des Komitees «Pro Quartierplan»

## Gegen Quartierplan: Ein schlechter Deal

Die speziellen Quartierplan-Bauvorschriften für die Parzelle 707 an der Ecke Wartenberg-/Rheinfelderstrasse sind überzogen und nicht ausgewogen. Der resultierende Fussabdruck sowie ein dritter Tankstellenshop in Serie ist nicht das Image, das Birsfelden braucht.

Das Referendum richtet sich gegen ein unausgewogenes Projekt, welches mit einigen Nachteilen verbunden ist. Gleichzeitig unterstützen auch wir verdichtetes Bauen und neuen, qualitativen Wohnraum für Familien. Diesen bietet dieses Projekt aber nicht. Mit dem grossen Fussabdruck des Gebäudes

fehlt der Platz für Grünflächen. Der Quartierplan ermöglicht eine Bebauung von der Hälfte des Grundstücks, im Quartier ist ein Viertel erlaubt. Dazu kommt, dass der Tankstellenshop mit vier zusätzlichen Zapfsäulen zu mehr Verkehr in den Randzeiten führt und den jetzt schon schwierigen Knotenpunkt Wartenberg-/Rheinfelderstrasse noch mehr verkompliziert.

Den Quartierplan für die Parzelle 707 lehnen wir klar ab. Die neue Überbauung passt nicht ins Quartier, bringt der Gemeinde zu wenig und rechtfertigt die im Quartierplan vorgesehenen Ausnahmen vom Zonenplan nicht. Am 4. März können nun alle Birsfelderinnen und Birsfelder selber darüber entscheiden.

Das Referendumskomitee «Gegen den unausgewogenen Quartierplan Wartenberg-/Rheinfelderstrasse»

## Quartierplan macht ökologisch Sinn

Als langjähriger Bewohner des Quartiers bin ich für den Quartierplan Rheinfelder-/Wartenbergstrasse. Gerade aus ökologischer Sicht macht er Sinn: Es wird kein Fleck Grün überbaut. Im Gegenteil: Auf der Seite des Scheuerrainschul-

hauses entsteht eine Grünfläche, die zusammen mit dem neuen Trottoir an der Wartenbergstrasse die Wohnqualität der angrenzenden Liegenschaften gegenüber heute eher verbessert. Die Rheinfelderstrasse ist und bleibt eine kantonale Hauptstrasse, die sich ungeachtet des Quartierplans weder als Velo- noch als Fussgängeroute eignet.

Mit dem Quartierplan wird eine Wohnüberbauung mit Mischung möglich, die es erlaubt, an einer vom öffentlichen Verkehr hervorragend erschlossenen Lage in der Nähe des Schulhauses erschwingliche Wohnungen bereitzustellen. Ich freue mich, zuziehende Familien im Quartier zu begrüssen.

Im Vergleich zur heutigen rein gewerblichen Nutzung bringt der Quartierplan mehr Vor- als Nachteile. Es ist in einer städtischen Agglomeration wie Birsfelden nun mal so, dass nur eine Verdichtung und Mischung dem knappen Gut «Boden» Rechnung trägt.

Und noch ein PS zum Tankstellenshop: Tatsache ist, dass wir im Scheuerrain- und Hardhügelquartier keinen einzigen Lebensmittelladen mehr in Gehdistanz haben. Wir werden alle älter. Da nehme ich auch mal mit einem Tankstellenshop vorlieb. René Broder

## Das soll gebaut werden



Der Quartierplan Wartenberg-/Rheinfelderstrasse, der von der Gemeindeversammlung im Dezember angenommen wurde, sorgt für Diskussionen. Mit dem Quartierplan sollen die rechtlichen Voraussetzungen für eine neue Überbauung auf der Parzelle 707 geschaffen werden, auf der zur Zeit eine Garage steht. Diese soll durch einen Neubau mit Wohn-, Gewerbe- und sozialen Nutzungen ersetzt werden. Im Erdgeschoss ist an der Rheinfelderstrasse eine Tankstelle mit Shop und an der Wartenbergstrasse ein Kindergarten geplant. Die Obergeschosse mit Wohnungen und nicht störenden Dienstleistungsbetrieben bilden ein lärmschützendes Volumen für die hinter der Bebauung liegenden Grünbereiche (Bild). Es sollen Zweieinhalb- bis Viereinhalb-Zimmer-Wohnungen entstehen. Die Überbauung wird an der Rheinfelderstrasse vier bis fünf und an der Wartenbergstrasse drei bis vier Geschosse umfassen. Ziel ist ein Wechsel von einer reinen Gewerbe- zu einer verdichteten Wohn- und Gewerbenutzung.

Sabine Knosala/Grafik zVg

An der **Friedhofstrasse 19 in Birsfelden** vermieten wir in sehr gepflegtem Mehrfamilienhaus eine schöne

### 3-Zimmer-Gartenwohnung

mit Sitzplatz und Gartenanteil. Ein Autoabstellplatz kann dazu gemietet werden.

Mietzins CHF 1'640.00 inkl. NK.

[www.lb-liegenschaftsberatung.ch](http://www.lb-liegenschaftsberatung.ch)



Steinentorstrasse 13 CH-4010 Basel Telefon 061 205 08 70

An der **Friedhofstrasse 19 in Birsfelden** vermieten wir in sehr gepflegtem Mehrfamilienhaus eine moderne

### 4,5-Zimmer-Maisonette-Whg.

im 3. OG/DG mit 18 m<sup>2</sup> Balkon und grossem Kellerabteil. Ein Autoabstellplatz kann dazu gemietet werden.

Mietzins: CHF 2'100.– zzgl. NK

[www.lb-liegenschaftsberatung.ch](http://www.lb-liegenschaftsberatung.ch)



Steinentorstrasse 13 CH-4010 Basel Telefon 061 205 08 70

### Gesucht

Schweizer Ehepaar sucht

### Mehrfamilien- oder Mehrgenerationenhaus

um die ganze Familie unter ein Dach zu bringen. Wir freuen uns auf Ihren Anruf 076 331 11 06.

047100

### Achtung! Antik 2000 kauft

Kaufe Pelze, zahle CHF 300–5000, sowie Möbel, Orientteppiche, Ölgemälde, Schreib- und Nähmaschinen, Porzellan und Goldschmuck, Silberwaren sowie Luxusartikel jeglicher Art.

Seriöse Abwicklung – sprechen Sie mit Frau Paluna, Tel. 076 638 88 86  
Termin nach Vereinbarung



Wir kaufen oder entsorgen **Ihr Auto** zu fairen Preisen **079 422 57 57**  
[www.heinztroesch.ch](http://www.heinztroesch.ch)



Verführerische Schönheiten

# Orchideenschau

Bestaunen Sie über 100 verschiedene Orchideensorten, unter anderem das botanische Highlight: den «Stern von Madagaskar»!



### Wyss GartenHaus MuttENZ

St. Jakobs-Strasse 76, 4132 MuttENZ  
Telefon 061 461 74 24

### Wyss GartenHaus Oberwil

Mühlemattstrasse 8, 4104 Oberwil  
Telefon 061 401 40 52



**GartenHaus**

Pflanze deinen Traum.



[www.wyssgarten.ch](http://www.wyssgarten.ch)

Möchten auch Sie den Birsfelder Anzeiger Woche für Woche in Ihrem Briefkasten?

Ich abonniere den Birsfelder Anzeiger

### Abo-Bestellung

Jahresabo zum Preis von Fr. 71.–

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

LV Lokalzeitungen Verlags AG, Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen

Telefon 061 645 10 00, [abo@lokalzeitungen.ch](mailto:abo@lokalzeitungen.ch),

[www.birsfelderanzeiger.ch](http://www.birsfelderanzeiger.ch)



## Vereinschronik

## Birsfelder Wasserfahrvereine:

- **AWS Arbeiter Wassersport Verein Birsfelden**

Bootshaus/Kraftwerkinsel  
Hofstrasse 96, Bootshaus/Kraftwerkinsel  
4127 Birsfelden, Telefon 061 312 69 79  
www.aws-birsfelden.ch  
info@aws-birsfelden.ch

- **Wasserfahrverein Birsfelden**

Telefon 061 312 72 91 www.wfvb.ch

**BOB**, das Blockflöten-Orchester-Birsfelden, probt mittwochs von 17.45 bis 19.30 Uhr an der Muttnerstrasse 2/3 (Wydehof).  
Leitung: Gisela Colberg.  
Kontakt: GIS@blockfloeten-orchester.ch  
www.blockfloeten-orchester.ch

## Spitex Birsfelden

Hardstrasse 71, Telefon 061 311 10 40, von 7 bis 12 und 14 bis 17 Uhr – ausserhalb dieser Zeit: Telefonbeantworter.  
Krankenpflege: Sprechstunden nach Vereinbarung  
www.spitexbirsfelden.ch

## Samariterverein Birsfelden

Unsere Übungen finden jeweils am ersten Dienstag im Monat bzw. am ersten Dienstag nach den Schulferien um 20 Uhr, Aula Kirchmatt, statt. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Postendienste werden von uns bei diversen Veranstaltungen betreut. Weitere Angebote: Nothilfekurse, Samariterkurse, Nothilfe bei Kleinkindern, Firmenkurse usw.  
Für weitere Infos oder Fragen steht Ihnen der Präsident, Walter Benz, gerne zur Verfügung: info@samariter-birsfelden.ch, Telefon 061 701 76 69.

## Pilzverein Birsfelden

Jeden Montagabend, 20 bis 22 Uhr:  
Pilzbestimmung im Restaurant Hard.  
Besucher sind willkommen!  
Präsident: Stephan Töngi,  
Tel. 079 218 60 33, s.toengi@greenmail.ch,  
www.pilze-birsfelden.ch

## Capriccio Chor Birsfelden

Proben montags 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 23.  
Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen.  
Kontakt: Esther Brauchli,  
Tel. 061 313 29 23, www.capriccio-chor.ch

## Gemischter Chor Frohsinn

Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Gesangsstunde in der Aula des Kirchmatt-Schulhauses.  
Neue Sängerinnen und Sänger sind uns immer herzlich willkommen. Ein aufgestellter Chor freut sich auf euren Probenbesuch.  
Nähere Auskünfte erteilt Theo Hostettler, Präsident, Tel. 061 312 02 32

## Schützengesellschaft Birsfelden

Trainingsschiessen ab April bis Mitte Oktober, jeweils am Mittwoch von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Lachmatt.  
Weitere Infos unter: www.sg-birsfelden.ch  
Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Longhi Roland, Tel. 079 324 59 63, E-Mail: roland.longhi@bluewin.ch

## Senioren für Senioren Birsfelden

Vermittlung von Dienstleistungen an Birsfelder Senioren für Hausdienst- und Gartenarbeiten, Begleit- und Einkaufsdienste.  
Interessenten können sich jeden Dienstag zwischen 8 und 10 Uhr im Büro unter Telefon 061 312 00 01 melden (mit Telefonbeantworter).  
Am Stausee 11, EG, 4127 Birsfelden  
E-Mail: sfsbirsfelden@gmail.com

Bitte Änderungen  
Vereinschronik  
frühzeitig aufgeben!

## Leserbriefe

Unehrllicher «Plan B»  
des Gewerbeverbands

Der unehrlliche «Plan B» des Schweizerischen Gewerbeverbands ist einfach «zum Kotzen». Entschuldigung, leider finde ich keinen besseren Ausdruck. Vieles beruht auf vagen Annahmen, speziell was Hans-Ulrich Bigler, Direktor des

Schweizerischen Gewerbeverbandes, behauptet. Ergänzen möchte ich, dass ein Franken pro Tag für unsere SRG (Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft) absolut günstig ist. Dafür können wir den ganzen Tag Radio hören oder TV schauen.

Ich kann nur hoffen, dass eine Mehrheit der Bevölkerung am

4. März Nein sagt zu «No Billag». Sonst werden viele Menschen ihre Arbeit verlieren. Dann heisst es, Adieu «Happy Day», «Sternstunde», «Samstags-Jass», «Heimatland», «Schawinski», «Regionaljournal», «Aeschbacher», «SRF bi de Lüt», «Rundschau», «Tagesschau», «Kassensturz» und so weiter. Das will doch niemand!  
*Diego Persenico*

## Parteien

SP: Podium zu «yeSRG»  
und «No Billag»

Die «No Billag»-Initiative, mit welcher die Gebühren für Radio und Fernsehen abgeschafft werden sollen, wird schon seit Längerem heiss diskutiert. Die SP Birsfelden veranstaltet am 1. Februar um 19.30 Uhr ein öffentliches Podiumsgespräch, besetzt mit vier bekannten Namen aus der Nordwestschweiz.

Mit dabei sind für die Initiative der Aargauer Nationalrat und SVP-Präsident Thomas Burgherr sowie der Basler FDP-Grossrat und Mitglied des Schweizerischen Komitees «No Billag» Luca Urgese. Gegen die «No Billag»-Initiative argumentieren der Basler FDP-Landrat und Vizepräsident SRG Region Basel Andreas Dürr sowie die Vizepräsidentin der SP Baselland und Vizepräsidentin Regionales Komitee «Nein zu No-Billag» Samira Marti. Moderiert wird das Podium vom Journalisten Urs Buess.

Diese öffentliche Veranstaltung in der Rheinpark-Aula in Birsfelden

soll allen Interessierten die Möglichkeit geben, beide Seiten der Debatte ausführlich anzuhören. Schliesslich wird am 4. März die wohl wichtigste Entscheidung für die Schweiz und ihre Medienlandschaft gefällt.  
*SP Birsfelden*

Grüne Panther:  
Vortrag mit Zehnder

Am 4. März stimmen wir über die Volksinitiative «Ja zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren» ab, welche die Radio- und Fernsehgebühren abschaffen möchte und damit auch die SRG.

Wir stimmen nicht über die Anzahl Sender, nicht über die Gebührenhöhe, nicht über Kleider und Frisuren der Moderatorinnen und Moderatoren ab. Wir stimmen lediglich über den Anschlag der Abschaffung der SRG ab: Ja für den Anschlag, Nein für die SRG. Denn es geht um die Frage, ob wir mit der SRG weiterhin gute Informationen und starke Medien wollen. Wenn wir das wollen, ist das Ja zum «No

Billag»-Kahlschlag kreuzfalsch! Und es geht um die Haltung, dass eine demokratische Schweiz öffentlich-rechtliche Medien wie die SRG braucht, die ausgewogen berichten und Minderheiten und auch Schwachen eine Stimme geben.

Die Grünen Panther Baselland laden Sie daher zum Vortrag des bekannten Publizisten und Medienwissenschaftlers Matthias Zehnder über die medien- und demokratiepolitischen Hintergründe und Auswirkungen dieser Initiative ein. Er findet am 24. Januar um 15 Uhr im Kulturhotel Guggenheim am Wasserturmplatz 6 in Liestal statt. Der Eintritt ist frei (Kollekte).

Zehnder war von 2012 bis 2015 Chefredaktor der Basellandschaftlichen Zeitung. Kürzlich ist sein neues Buch «Die Achtsamkeitsfalle: Wie die Medien zu Populismus führen» erschienen, für das Zehnder vom Schweizerischen Verband für interne Kommunikation zum Autor des Jahres 2017 ausgezeichnet worden ist.  
*Béatrice Lutz,  
Grüne Panther Baselland*

bfu

## Wieviel Alkohol am Steuer?

Laut einer Befragung  
kennen immer weniger  
Lenker die Alkohollimiten.

BA. Seit Oktober 2016 gilt in der Schweiz eine neue Alkoholmessmethode, welche die bisherige Blutprobe ersetzt. Dabei kommen Atem-Alkoholmessgeräte zum Einsatz, welche die Alkoholkonzentration in Milligramm pro Liter Atemluft (mg/l) statt wie bisher in Promille im Blut feststellen. Eine Umfrage der bfu (Beratungsstelle für Unfallverhütung) zeigt, dass Autofahrer in der Schweiz die Alkohollimiten von 0,25 mg/l (respektive 0,5 Promille) immer weniger kennen – unabhängig von der Messmethode.

## Erschreckende Ergebnisse

Bei der Einführung von 0,5 Promille im Jahr 2005 gaben nur drei Pro-

zent der Befragten Werte über dem erlaubten Maximalwert an. Nun sind es zwölf Prozent. Gemäss derselben Befragung wissen weniger als zwei Prozent der Befragten, dass der Alkoholwert mittlerweile in Milligramm pro Liter Atemluft gemessen wird. 40 Prozent geben weiterhin einen Wert in Promille an – was der Messeinheit vor Oktober 2016 entspricht. Der Rest und damit der grösste Teil der Befragten kennt gar keine Werteinheit oder kann keine Antwort geben.

## Selbstüberschätzung steigt

Es ist wichtig zu wissen, dass Alkohol die Fahreignung verringert: Die Reaktionszeit wird länger, die Selbstüberschätzung steigt, die Wahrnehmung nimmt ab. Bei einem Wert von 0,25 mg/l (respektive 0,5 Promille) ist das Risiko eines tödlichen Unfalls für den Fahrer

doppelt so hoch wie bei einem Wert von Null. Darum empfiehlt die bfu: «Wer fährt, trinkt nicht».

Zum Ende des letzten Jahres hat die bfu gemeinsam mit den Polizeikörpern der Romandie und des Tessins ein Präventionsvideo veröffentlicht. Der auf Social Media erfolgreich verbreitete Clip zeigt eindrücklich einen Unfall, der durch einen Automobilisten nach einem Apéro verursacht wird.

Anzeige



**LUXOR**  
HAUSHALTSAPPARATE  
VERKAUF-SERVICE  
0800 826 426  
luxorhaushaltsapparate.ch

# Tragen Sie Sorge zu ihrem Besitz

*ph.* Mit der Bezeichnung Vermögen assoziiert man in der Regel viel Geld oder sehr viel Geld.

Dabei steht der Begriff Vermögen für «die Gesamtheit aller Wirtschaftsgüter, die einer Person zustehen», wie eine Definition lautet. Ihr Vermögen ist also all das, was Ihnen gehört. Und zu seinem Besitz sollte man Sorge tragen.

Egal wie gross das Vermögen ist, es bedeutet Verantwortung. Verantwortung dafür, dass es nicht an Wert nicht verliert, sondern der Wert erhalten wird oder sich im besseren Fall sogar vermehrt.

Als einfachstes Beispiel seien hier Liegenschaften genannt: Wer sie nicht unterhält, leistet dem Wertverlust Vorschub. Denn ein Gebäude, zu welchem nicht Sorge getragen wurde, verliert schnell an Wert, vergleicht man es mit anderen. Je länger zu einem Haus ver-



nachlässigt wurde, umso grösser sind die Investitionen, um die Liegenschaft wieder attraktiv zu machen und auf den neuesten Stand zu bringen.

Zu einer Wertanlage gehört also nicht nur, dass man sie im eigenen Besitz hat, sondern auch, dass man in regelmässigen Abständen wieder zu ihr schaut. Was am Beispiel eines

Gebäudes einleuchtend ist, gilt auch für andere Wertanlagen wie Festgeld oder Aktien: Von Zeit zu Zeit empfiehlt es sich, sein Vermögen mit einer Fachperson durchzugehen, zu analysieren und zu schauen, ob es Anpassungen braucht. Das reicht von der Steuerberatung über die Vermögensverwaltung bis hin zu Versicherungs- und Rechtsfragen. Denn in allen diesen Bereichen verändern sich die Rahmenbedingungen laufend und es ist deshalb zwingend notwendig, immer auf dem neuesten Stand zu sein. Der zeitliche Aufwand für einen solchen Check und eine Beratung hält sich im Rahmen. Sie sollte für jedermann Teil der Verantwortung sein, die man für den persönlichen Besitz aufwenden will. Es ist ihr Besitz, tragen Sie Sorge dazu. Die Fachleute der entsprechenden Branche unterstützen Sie dabei gerne und kompetent.

## Treuhänder der Region:

[www.ac-advisa.ch](http://www.ac-advisa.ch)

### Unsere Stärken:

**Wir halten uns an Vereinbarungen und Termine.**  
**Wir geben zeitgerechte Rückmeldungen.**  
**Wir arbeiten sauber und strukturiert.**

### Immobilienverwaltungen

Stockwerkeigentum  
 Miteigentum  
 Miethäuser  
 Immobilienberatungen

## A.C. Advisa Treuhand

Birsfelden



«mit uns erfolgreicher»

### Immobilienunterhalt/ Facility Services

Hauswartung / Technischer Dienst  
 Reinigungen  
 Gartenarbeiten  
 Winterdienst

[www.ac-advisa.ch](http://www.ac-advisa.ch)

[info@ac-advisa.ch](mailto:info@ac-advisa.ch)

061 599 03 06

[www.unterhalt-im-und-ums-haus.ch](http://www.unterhalt-im-und-ums-haus.ch)

[fs@ac-advisa.ch](mailto:fs@ac-advisa.ch)

061 599 03 06

### Unsere Dienstleistungen:

Immobilienverwaltungen  
 Buchhaltungen für KMU's  
 Steuererklärungen



Foto: Marko Greitschus/pixelio.de

# Das Jahr in Bildern: Die Monate Oktober bis Dezember



Erst ein Blitzeinschlag, dann ein Brand: Nach diesen Ereignissen im November ist die Sporthalle für längere Zeit unbenutzbar.



Im Dezember wird die Verlängerung der 3er-Tramlinie nach St. Louis eingeweiht. An der Feier wirken auch Schulkinder aus Birsfelden mit.



Dezember: Der HSG Nordwest erhält den Baselbieter Förderpreis.



In den Herbstferien findet zum ersten Mal ein Tageslager für Kinder im Hardwald statt.

**Birsfelder-Marsch: Trio**  
 Liedtext: entstanden aus Einsendungen zum Wettbewerb im Jahre 2017      Komponist: Giusep Sialm

E Klang wirb - let lusch - - - - - tig grad em Drei - er hin - de - dry, - - - - - Schmecksch  
 d Birs und dr Rhy? - - - - - Jä, denn muesch du z Birs - fäl - de syl Im Härz e  
 Dorf vor dr Stadt, - - - - - im Ha - fe Fracht fürs gan - ze Land, - - - - - Do  
 sin - ge mir gärn - - - - - mit Lüt, wo's guet hän mit - en - and.

Am Gala-Konzert des Musikkorps Ende November wird der Text zum Birsfelder Marsch uraufgeführt.



Neu führen Gemeinde und Gewerbeverein gemeinsam einen Adventsapéro durch.



Das braucht es alles, bis die Birsfelder Chilbi steht: Im Oktober zeigt der Birsfelder Anzeiger den Aufbau und die fertigen Attraktionen des Traditionsanlasses. Fotos Sabine Knosala (3), Alan Heckel (1), zVg (4)

## Was sonst noch war

**Oktober:** Das Fabezja (Familien- und Begegnungszentrum für Jung und Alt) präsentiert an einem Tag der offenen Tür seine neuen Räume im Schulhaus Birspark 2. +++ Die Gemeinde budgetiert für 2018 einen Überschuss von 373'170 Franken. Damit kommt Birsfelden dem Ziel eines gesunden Finanzhaushalts langsam näher. +++ Die 23-jährige Coiffeuse Carolin buhlt in der Kuppelshow «Der Bachelor»

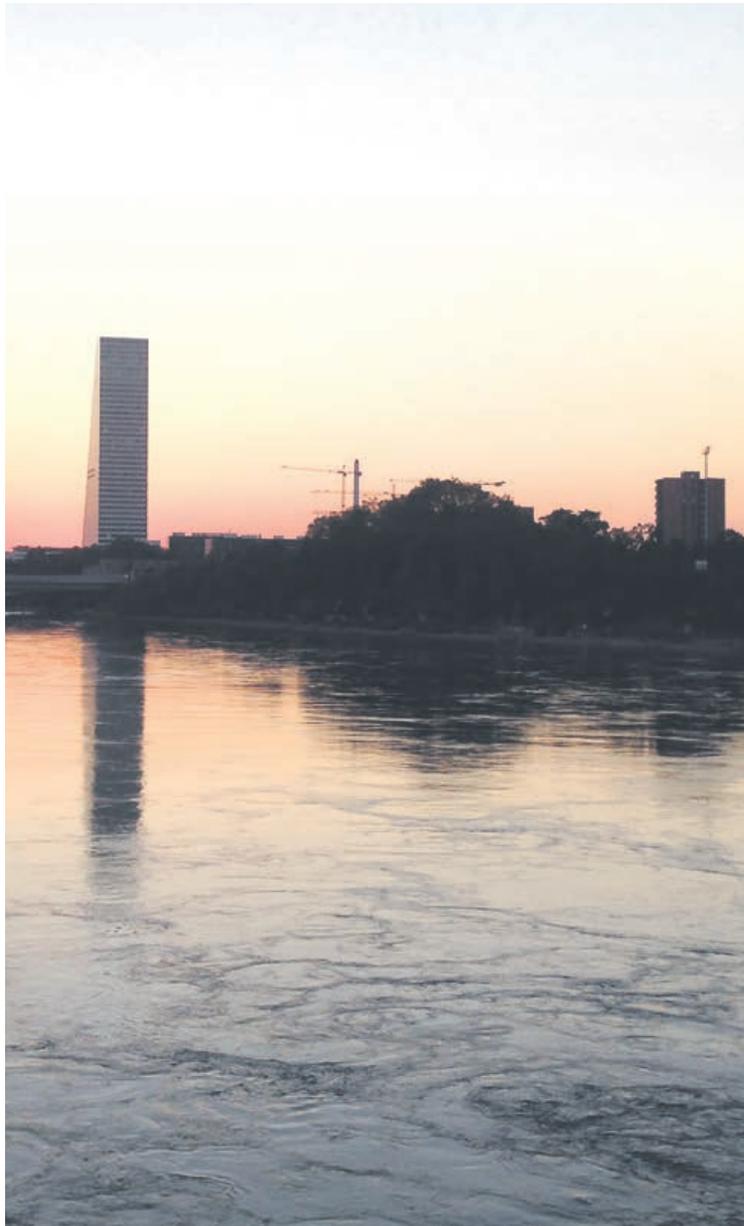
auf dem Privatsender «3+» um die Gunst des Jungesellen Joel Herger – vergeblich: Anfang November scheidet sie aus. +++ Es geht weiter mit der Zentrumsplanung: Aus sechs Projekten wählt eine Fachjury das Projekt «Camillo» des Basler Büros Harry Gugger Studio als Sieger aus. Darauf gibt der Gemeinderat den Auftrag, das Projekt bis März 2018 zu vertiefen.

**November:** Krähen sorgen für Diskussionen, weil sie Müllsäcke aufreissen. Daher organisiert die

Gemeinde einen Vortrag mit einem Spezialisten der Vogelwarte. +++ Einen Monat nach Beginn der heißen Phase bei der Schänzli-Sanierung zeigt sich: Der Verkehrsstau hat nicht zugenommen. +++ Hebamme Kristin Wolf und ihr Team führen eine Aktion zugunsten des Kinderhilfswerks Petit Suisse durch. 70 Geschenkpakete werden gespendet. +++ Die Feuerwehr zeigt an ihrer Hauptübung, wie sie einen Schiffsbrand in der Schleuse löschen würde. +++ Mitglieder des

Sinfonieorchesters Basel geben ein Konzert im Museum.

**Dezember:** Der Quartierplan für Parzelle 707 zwischen Rheinfelder- und Wartenbergstrasse wird von der Gemeindeversammlung zwar angenommen, sorgt aber bis heute für Diskussionen. Weiter verhindert der Souverän eine Lohnkürzung bei den Gemeindeangestellten. +++ Die Primarklassen des Scheuerrain-Schulhauses singen an mehreren Standorten Weihnachtslieder. Sabine Knosala




**R + R METALLBAU**  
4127 BIRSFELDEN SKY-FRAME  
Swiss Made

Treppen, Geländer, Handläufe	Wintergärten, Schiebetüren	Vordächer, Pergolas
Gartenhag und Gartentörl	Balkone und Balkonverglasungen	Brandschutztüren
Türen, Fenster, Tore	Treppentürme, Liftverglasungen	Eingangspartien
Schaufenster, Fassaden,	Ganzglasanlagen und Trennwände	Tische und Möbel
Stahlkonstruktionen Stahlbau	Glaskonstruktionen	Spezial Anfertigungen

Tel Nr: 061 378 92 00 Homepage: [www.rrmetallbau.ch](http://www.rrmetallbau.ch)



seit 1968  
Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

**Auto-SOS**  
24 Std.

MFP-Fahrzeug Vorführen

**Die kompetente Werkstatt**

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto

Wir sind Mitglied von **CONCEPT** Garagenkonzept



Wir übernehmen die Vorbereitung für ein sorgenloses Durchkommen bei der MFP! Dazu gehören die Bereitstellung gemäss MFP-Vorschriften und das Reinigen!

**GRATIS!** Das Vorführen bei der MFP BS/BL durch unsere qualifizierten Mechaniker ist gratis! Ausgenommen sind MFP-Gebühren.

Rheinfelderstrasse 6 | Birsfelden **061 312 40 40**  
Seit 40 Jahren ACS Pannendienst

[www.cortellini.ch](http://www.cortellini.ch)

Jetzt sind sie wieder da:  
**WEBERS FASTENWÄIE**

Für Ihren Fondueplausch knuspriges **FONDUEBROT**

Perfekt für kalte Wintertage unsere **HAUSGEMACHTE SUPPE**

Feinbäckerei Weber  
Hauptstrasse 39  
4127 Birsfelden  
Telefon 061 311 10 15  
[www.weber-beck.ch](http://www.weber-beck.ch)



**COIFFURE BEA**

Am Stausee 32  
4127 Birsfelden  
Tel. 061 312 44 14

Beatrice Müller



**Blechschaten**



**DIREKT ZUM FACHMANN**  
**Carrosserie**  
**Munz AG**  
Sternenfeldstr. 40 Birsfelden  
**061 313 02 47**

**BIKECORNER**

Ihr Velo Fachgeschäft ganz in Ihrer Nähe



**E-BIKES \* CITYBIKES \* RENNVELOES \* MOUNTAINBIKES  
KINDERVELOES \* SINGLE SPEED \* CUSTOM MADE BIKES  
OLDTIMER \* VELOHELME \* OCCASIONEN & ZUBEHÖR  
SERVICE- UND REPERATURARBEITEN ALLER MARKEN**

Bürklinstr. 21, 4127 Birsfelden Tel. 061 311 68 60, [www.bike-corner.ch](http://www.bike-corner.ch)

**niederberger-hügin**



Heizsysteme  
Muttenszerstrasse 25  
CH-4127 Birsfelden  
Telefon: 061 313 27 88  
Fax: 061 373 88 95  
E-Mail: [niederberger-huegin@bluewin.ch](mailto:niederberger-huegin@bluewin.ch)  
[www.niederberger-huegin.ch](http://www.niederberger-huegin.ch)

Evangelisch-reformierte Kirche

## Gemeinde-Essen morgen Samstag

Auch im neuen Jahr laden wir Sie wieder zu Gemeinde-Essen ein. Morgen Samstag, 20. Januar, gibt es ab 11.30 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus Suppe, Brot und Wienerli sowie Kaffee und Kuchen. Mit dem Erlös unterstützen wir Schulprojekte in Haiti von «Brot für alle» und Heks.

Wir freuen uns über Kuchen- und Dessertspenden und danken herzlich dafür. *Pfarrer Peter Dietz für die Gruppe weltweite Kirche*

## Abendessen für Neuzugezogene

Sind Sie im Jahr 2017 in Birsfelden zugezogen? Die reformierte Kirche steht allen Personen offen und bietet Raum für vielfältige Begegnungen. Wir laden Sie als Neuzugezogene unabhängig von Ihrer Konfession am 28. Januar um 19 Uhr zu einem Nachtessen im reformierten Kirchgemeindehaus ein. Zuvor besteht die Möglichkeit, in unserer Kirche um 17 Uhr ein Konzert mit dem Voskresenje-Vokalensemble aus St. Petersburg zu erleben. Für das Nachtessen erbitten wir eine Anmeldung bis 24. Januar per Mail

an wittig@ref-birsfelden.ch oder über unsere Internetseiten www.ref-birsfelden.ch.

*Stefan Jutzi, Kirchenpfleger, und Burkhard Wittig, Sozialdiakon*

## Konzert mit russischem Vokalensemble

Das A-cappella-Ensemble, der Voskresenje-Chor aus Sankt Petersburg, wird am 28. Januar um 17 Uhr in der reformierten Kirche ein Konzert geben. Das Ensemble besteht aus neun professionellen Sängern. In vielen Ländern Europas ist der Chor mit sehr guter Resonanz regelmässig zu Gast – so auch in Birsfelden. Wir dürfen uns auf ein vielfältiges Programm aus dem Repertoire russischer Kirchen- und Volkslieder freuen.

*Burkhard Wittig, Sozialdiakon*

## Mittwochnachmittag im Kirchgemeindehaus

Seit dem neuen Jahr gibt es an jedem Mittwoch ein Angebot (vorwiegend für Senioren) im Kirchgemeindehaus. Einmal im Monat findet der Treffpunkt für Senioren statt, welcher wie bislang thematisch gestaltet wird. Monatlich wird zudem ein Mittagstisch angeboten. Im Anschluss an den Mittagstisch besteht die Möglichkeit, bei Spiel und Kaffee zu verweilen. An den verbleibenden Mittwochnachmittagen kann bei Kaffee und Spiel im Kirchgemeindehaus zusammengekommen werden.

Heute laden wir ein zum Mittagstisch am 24. Januar um 12 Uhr. Anmeldungen zum Mittagstisch erbitten wir bis 21. Januar telefonisch unter 061 373 89 98.

*Burkhard Wittig, Sozialdiakon*

«Als die Frau vernahm, dass Jesus zu Tisch sass im Haus des Pharisäers, brachte sie ein Alabastergefäss mit Salböl und trat von hinten zu seinen Füßen, weinte und fing an, seine Füße mit Tränen zu netzen und mit den Haaren ihres Hauptes zu trocknen, und küsste seine Füße und salbte sie mit dem Salböl.»

Lukas 7,37-38

## Wort zum Sonntag

### Was ist neu am neuen Jahr?

Von Esther Berger\*



«Und jedem neuen Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft zu leben ...» (aus «Stufen», einem Gedicht von Hermann Hesse).

Das neue Jahr hat begonnen mit all seiner Hektik und seinem Charme, der im Neuanfang liegt. Dinge besser machen als im letzten Jahr: Mehr Zeit für sich und die Kinder nehmen. Etwas Gutes tun.

Doch die letzte Weihnachtsdeko ist abgeräumt. Die Raketen am Himmel erloschen. Was bleibt dann von den Vorsätzen für das neue Jahr? Denn das neue Jahr hat mit den gleichen Schlagzeilen begonnen, mit denen das alte geendet hat: Aus Nordkorea und den USA wird die Angst um einen Atomkrieg geschürt. Im Iran demonstrieren die Menschen für ihre persönliche und religiöse Freiheit. Im Meer vor Thailand ist der Berg aus Plastikabfällen so gross wie die Stadt New York. Ist es nicht paradox, dass wir all das wissen und trotzdem unser Leben weiterleben? Wie viele haben sich aufgeregt, dass in Supermärkten jetzt die Plastiksäckchen fünf Rappen kosten? Und wie selbstverständlich ist es für uns, den Computer anzumachen und Nachrichten unzensuriert zu lesen? Und die latente Angst vor einem Krieg? Vor Jahren hätten die Menschen die Supermärkte gestürmt, Pasta, Wasser und Batterien gekauft. Heute ist es eine weitere Schlagzeile von vielen. Die Ängste sind die gleichen wie im letzten Jahr. Die Vorsätze auch.

Aber was ist dann so neu am neuen Jahr? Vielleicht das Bewusstsein, dass wir nicht alles von heute auf morgen ändern können – auch wenn wir wollen. Weil die Welt sich weiterdreht und wir uns mit ihr. Dass wir uns der Dinge bewusst sind und im Kleinen anfangen: Mit Kindern nicht nur fernsehen, sondern sich mit ihnen beschäftigen und spielen, und statt vor dem Computer hocken, einfach mal rausgehen und die Welt bewusst anschauen – auch wenn sie genauso ist wie im letzten Jahr.

\*Praktikantin reformierte Kirche

## Kirchenzettel

### Reformierte Kirchgemeinde

**Sa, 20. Jan.:** 11.30 h: Gemeinde-Essen im KGH, Menü: «Suppe», Kaffee und Kuchen.

**So, 21. Jan.:** 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst, Pfarrer Peter Dietz, Kollekte: Verein Tischlein deck dich – Projekt für arbeitslose Jugendliche.

**Mi, 24. Jan.:** 12 h: Mittagstisch und anschliessend Kaffee- und Spieltreff für Erwachsene im KGH.

**Fr, 26. Jan.:** 19.30 h: Come'n'see in der Grotte.

**So, 28. Jan.:** 9.15 h: Gebet für die Gemeinde im KGH.

9.30 h: Fahrdienst für betagte und gehbehinderte Personen zum Gottesdienst (Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 25. Januar, 11.30 Uhr, Tel. 061 311 47 48).

9.45 h: Kinderkirche im KGH.

10 h: Gottesdienst mit dem Pfarrteam und dem Singkreis, Abschluss der Retraite, Kollekte: Verein zur Unterstützung indian. Landforderungen im paraguayischen Chaco.

17 h: Konzert Voskresenje-Chor St. Petersburg in der ref. Kirche.

*Amtswoche:*

Pfarrerinnen Sibylle Baltisberger

### Bruder-Klaus-Pfarrei

**So, 21. Jan.:** 9 h: Santa Messa.

10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

**Mo, 22. Jan.:** 16.50 h: Rosenkranz in der Kirche.

**Mi, 24. Jan.:** 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Krypta.

### Evang.-meth. Kirche (EMK)

**Fr–So, 19.–21. Jan.:** JS Basilisk: Snow-Weekend.

**So, 21. Jan.:** 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Abendmahlsgottesdienst (SB), parallel: Arche Noah.

**Di, 23. Jan.:** Ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei Margrit Eschbach, Tel. 061 821 78 61).

**Mi, 24. Jan.:** 9.30 h: Krabbelgruppe Sunneblueme.

### Heilsarmee

**Fr, 19. Jan.:** 18 h: Beginn 24-h-Gebet.

19 h: Korpsleitung, Gebet und Sitzung.

**So, 21. Jan.:** 9.15 h: Offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst.

**Di, 23. Jan.:** 14.30 h: Frauengruppe.

20 h: Übung Brass-Band.

**Do, 25. Jan.:** 9.30 h: Babysong, für Eltern mit Kindern von 0 bis 4 Jahren.

19.30 h: Männertreff.

**Fr, 26. Jan.:** 14.30 h: Offenes Singen.

**Sa, 27. Jan.:** 14 h: Begegnungstreff Brocki Dreispitz, Leimgrubenweg 9, Basel.

**So, 28. Jan.:** 9.15 h: Offenes Gebet.

10 h: Gottesdienst mit Abschied von P. und HU. Gertsch, KiGo, Apéro.

Weitere Infos: [www.heilsarmee-birsfelden.ch](http://www.heilsarmee-birsfelden.ch)

### Freie Evangelische Gemeinde

**So, 21. Jan.:** 10 h: Life on Stage – Kick-Off-Gottesdienst.

**Di, 23. Jan.:** 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

**Mi, 24. Jan.:** 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

**Do, 25. Jan.:** 20 h: Connect-Gruppen.

**So, 28. Jan.:** 10 h: Gottesdienst mit Abendmahl.

Weitere Programmhinweise: [www.feg-birsfelden.ch](http://www.feg-birsfelden.ch)

Anzeige

# Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen  
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel  
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

Anzeige

## Trauerreden – Trauerfeiern

für einen würdigen Abschied persönlich, individuell, weltlich  
Jörg Bertsch, freier Trauerredner

Tel. 061 461 81 20

[www.der-trauerredner.ch](http://www.der-trauerredner.ch)

046759

Basketball NLA

# Einen weiteren Exploit nur ganz knapp verpasst

Die Starwings legen beim Spitzenklub Neuenburg einen vorzüglichen Auftritt hin, verlieren aber dennoch mit 68:74 (26:30).

Von Georges Küng

Die «Wings» spielen länger, vor allem ununterbrochen, in der NLA als Neuchâtel. Union war beim damaligen Aufstieg der Birstal Starwings im Sommer 2005 eine fixe Landesgrösse, verabschiedete sich dann aber wegen interner Dissonanzen für vier Jahre ins Unterhaus (NLB).

## Hess spielt mit Maske

Seit sechs Jahren jedoch ist der Traditionsclub vom Neuenburgersee eine fixe Grösse und hat zwar keinen Titel, aber einen Cupfinal und zweimal die Halbfinal-Playoffs erreicht. Zudem ist er für seinen Aktivismus bekannt, teils berüchtigt. Anfang Jahr wurde, unerwartet, Cheftrainer Vladimir Ruzicic entlassen. Nachfolger des Serben wurde der Kroatie Niksa Bavecic, der auch die belgische Staatsbürgerschaft besitzt, in der letzten Saison mit dem BBC Monthey Schweizer Meister wurde – und zugleich auch armenischer Nationaltrainer ist.

Bei den Osteuropäern spielt übrigens ein gewisser Allyn Hess, der seit seinem Nasenbeinbruch vor einer Woche mit einer Spezialmaske spielt. Diese nimmt ihm nicht die Sicht, ist aber sicher hinderlich. Dennoch war der smarte Starwings-Amerikaner in Neuenburg einer der auffälligsten, weil besten Akteure auf dem Parkett. Petar Babic und Brunelle Tutonda konnten dagegen wegen ihrer Verletzungen nicht mitwirken.

Schon vor der Trainer-Rotation hatte Union für Schlagzeilen in der kleinen Schweizer Basket-Welt gesorgt. Am 7. Dezember 2017 gab Neuchâtel die Verpflichtung von Milovan Rakovic (32, 209 Zentimeter) bekannt. Der serbische Center wurde 2007 von der NBA (präziser von den Dallas Mavericks) gedraftet. Danach übernahmen die Orlando Magic die Rechte – und auch heuer ist Rakovic weiterhin ein NBA-Spieler, denn die Chicago Bulls sind sein «Besitzer». Gespielt hat der Center in den allerhöchsten Ligen von Europa und stets bei Topklubs – in Russland bei St. Petersburg, in der spanischen ACB bei Bilbao und Joventut Badalona sowie vor allem in Italien, wo er beim früheren Serienmeister Montepaschi Siena Jahr für Jahr Titel in Serie hamsterte. Gegen die Starwings konnte er von Landsmann Nema-

nja Calasan und Björn Schoo gut in Schach gehalten werden.

## Bankspieler entschied

Die Gäste aus Birsfelden liessen sich nie abschütteln, obwohl die Romands als 6. Mann einen starken US-Profi und als 7. Akteur den späteren Topskorer Bryan Colon (er war am Ende jener Mann, der den Match entschied) einsetzen konnten. Mikaël Maruotto, einst in Genf und Lugano Meister und im Stammquintett, hat bei Neuchâtel nur noch eine marginale Rolle. Aber er gibt Union viel Breite – und so kann der neue Trainer munter auswechseln, den Rhythmus hochhalten und müde Akteure durch frische Kräfte ersetzen, ohne dass das Team an Substanz verliert.

Bei den Starwings spielte Robert Devcic über 20 Minuten und war der personifizierte Kampfgeist. Alexis Herrmann agierte nach seiner monatelangen Verletzung auch während 20 Minuten und gefiel mit guter Defense und zusätzlich mit einer superben Wurfquote. Es sind Akteure, die zu 100 Prozent arbeiten – und Devcic hat mehr in der 1. Liga als in der NLA gespielt. Es ist zwar nur eine These – aber ein komplettes Starwings hätte gegen Neuchâtel eine sehr realistische Siegeschance gehabt. Schade aber, dass man in dieser

Saison 2017/18 wohl nie ein komplettes Starwings sehen wird. Die Equipe, ausgewogen zusammengestellt und mit Akteuren, die enorme Fortschritte gemacht haben, wäre wohl mehr als nur ein Spielverderber. Dass ein Schlüsselspieler wie Petar Babic nicht temporär ersetzt werden kann ... «Damit muss ich einfach leben und das Beste daraus machen», so Cheftrainer Roland Pavloski. Es tönt manchmal wie ein Mix aus Verzweiflung und Resignation, wenn der Birsfelder sieht, welche Möglichkeiten andere Klubs haben und daraus gar wenig machen. Aber für moralische Siege gibt es in der Tabelle keine Punkte.

Das nächste Spiel der Starwings findet am Sonntag, 21. Januar, in der Basler Dreirosen-Halle statt. Gegner um 16 Uhr ist der BC Boncourt.

## Telegramm

### Union Neuchâtel – Starwings 74:68 (30:26)

Riveraine. – 965 Zuschauer. – SR: Stojcev/Tagliabue/Ferroni.

**Starwings:** Kostic (12), Herrmann (9), Hess (18), Calasan (15), Schoo (8); Devcic (4), Verga (2), Streich; Pavlovic.

**Bemerkungen:** Starwings ohne Babic und Tutonda (beide verletzt). – Mit fünf Fouls ausgeschieden: 36. Kostic.

Promotion

## Gächter's Gesundheitstipp

### 25 Minuten für ein gesünderes Herz



Nach wie vor gehören Herz-Kreislauf-Krankheiten zu den häufigsten Hospitalisations- und Todesursachen in der Schweiz. Die Wahrscheinlichkeit, an einer Herzkrankheit zu leiden, ist jedoch beeinflussbar. Der Herz-Kreislauf-Check gibt Aufschluss über Risikofaktoren und liefert individuelle Verhaltensempfeh-

#### lungen für ein gesundes Herz, denn Ihr Herz ist Trumpf!

Trotz des grossen Wissens um die Bedeutung des Herzens für unsere Gesundheit sind nach wie vor rund 40% der Todesursachen in der Schweiz auf Herz-Kreislauf-Erkrankungen zurückzuführen. Besonders wichtig für eine nachhaltige Vorbeugung sind die frühzeitige Erkennung der Risikofaktoren und eine entsprechende Anpassung der Lebensgewohnheiten.

#### Risiken kennen und bewusst senken

Herz-Kreislauf-Erkrankungen haben zahlreiche mögliche Auslöser: zu hoher Blutdruck, ungüns-

tige Cholesterinwerte, schlechte Blutzuckerwerte, Übergewicht, Rauchen, übermässiger Alkoholkonsum, Bewegungsmangel oder Stress. Aber auch Faktoren, die wir nicht beeinflussen können, wie das Alter, Geschlecht oder familiäre Vorbelastung, können das Risiko einer Herz-Kreislauf-Erkrankung erhöhen. Vorbeugen ist besser als heilen! Wir geben Ihnen bei Bedarf hilfreiche Tipps, wie Sie Ihr Risiko senken können.

#### Der Herz-Kreislauf-Check

Der Herz-Kreislauf-Check beinhaltet eine kurze Befragung zu allgemeinen Risikofaktoren und eine Messung des Blutdrucks, des Blutzuckers, der Blutfettwerte sowie des Bauchumfangs. Aus

den Werten ergibt sich Ihr individuelles Risikoprofil. Der Check sollte am Morgen nüchtern durchgeführt werden und dauert ca. 25 Minuten.

Machen Sie jetzt einen Termin für den Herz-Check in Ihrer TopPharm Apotheke Gächter und lassen Sie Ihr Risiko abklären. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team der  
TopPharm Apotheke Gächter

toppharm

Apotheke Gächter

Migros Birsfelden  
Chrischonastrasse 2  
4127 Birsfelden  
Telefon 061 261 66 00  
Fax 061 261 66 01

Handball Junioren U9/U11

# Mit viel Freude und grossem Engagement



Abgelenkt beim Gruppenfoto: Nicht alle Satus-Kids waren auf die Kamera fokussiert.

Fotos Pascale Nobs

## Zwei Mannschaften nahmen am Spieltag in Münchenstein teil.

Die Kinderhandballabteilung des Satus Birsfelden ist ins neue Jahr gestartet. Zwei Teams bestritten am vergangenen Sonntag den Spieltag des BSV Münchenstein. Im Kuspo Bruckfeld ging man in den Kategorien U9 Beginners und U11

Beginners zu Werke. In diesen Kategorien wird Softhandball gespielt. Diese Spielform unterscheidet sich in einigen wesentlichen Punkten vom Mini-Handball der Fortgeschrittenen. Gespielt wird mit einem weichen Ball, der nicht geprellt werden kann. Geworfen wird aus kurzer Distanz auf Unihockey-Tore. Die Kinder spielten mit grosser Freude und Engagement gegen die anderen Teams aus der



Vollgas: Beim Softhandball war der Nachwuchs nicht zu bremsen.

Region. Sie möchten Resultate? Diese sind im Mini-Handball nebensächlich. Der Spass und das Soziale stehen im Vordergrund.

Auf jeden Fall gingen die Birsfelder Spielerinnen und Spieler aus den vier gespielten Partien manchmal als Gewinner, aber auch als Verlierer oder als Ebenbürtige vom Platz. Spass gemacht hat es auf jeden Fall.

Pascale Nobs

für den Satus TV Birsfelden

Handball FU14 Elite

## Ein verdienter, aber glanzloser Sieg

Bereits vor Ferienende traten die Mädchen der HSG Nordwest gegen den Tabellenletzten aus Oensingen an. Wie so oft nach einer längeren Pause verlief der Match harzig mit vielen Fehlern. Der Sieg der Baselbieterinnen war zwar nie gefährdet, aber so richtig gut war das Spiel dann doch nicht. Am Ende schaute ein 23:18 heraus. *Werner Zumsteg für den Satus TV Birsfelden*

Handball Mixed U13

## Auch ohne Sieg die Tagesziele erreicht

Vergangenen Samstag hatten die U13-Girls vom Satus TV Birsfelden ihren ersten Spieltag in der Challengers-Kategorie. Da das Team einige Absenzen zu verkraften hatte, bekam man Unterstützung von vier Jungs aus Pratteln. Es war deren erster Auftritt bei den U13 auf dem grossen Feld. Zuerst ging es gegen Gastgeber GTV Basel. Zwar lag man rasch 0:1 zurück, doch dann kam man zu unzähligen Torchancen. Der hervorragende Goalie des GTV hielt aber unglaublich gut, sodass nur zehn Tore heraussehnten. Danach forderte das erfahrene Challengers-Team aus Zofingen den Satus. Die Aargauer haben das offensive Verteidigen richtig gut im Griff und kamen so zu vielen Gegenstossoren. Erst beim Stand von 2:10 konnten sich die Baselbieter darauf einstellen, unterlagen aber klar mit 8:19.

Der TV MuttENZ war der nächste Gegner. Ein Duell auf Augenhöhe und sicher das spannendste Spiel des Tages. Die Führung wechselte mehrmals, der Satus machte aus einem 7:9 ein 10:8, konnte die Führung aber nicht halten und erzielte 15 Sekunden vor Ende noch den Treffer zum 12:12-Unentschieden.

Der letzte Kontrahent kam aus Lenzburg. Ein Team aus grossen, kräftigen Jungs. Das Mixed-Team hielt richtig gut dagegen, sodass der Trainer der Aargauer nach zehn Minuten beim Stand von 4:4 genervt ein Time-out nahm. Bis zum 6:6 hielt der Aussenseiter noch mit, doch dann setzte sich die grössere Kampfkraft durch. Am Ende verlor man mit 9:14. Die Tagesziele hatte der Satus TV Birsfelden aber erreicht. Es wurde offensiv verteidigt, viele Bälle erobert und viele Torchancen erspielt. *Werner Zumsteg für den Satus TV Birsfelden*

Handball/Basketball

## Sporthalle: Notbetrieb gesichert

### Nächsten Monat können Birsfeldens Teams wieder in ihre «Heimat».

BA. Nach intensiven Diskussionen zwischen der Gemeinde Birsfelden und den Vereinen, welche die Sporthalle nutzen, wurde Anfang dieser Woche eine Notlösung gefunden. Die Nutzervereine TV Birsfelden, Satus TV Birsfelden (inklusive HSG Nordwest), Starwings Basket sowie die Modellfluggruppe können ihre «Heimat», die seit Mitte November wegen eines Brandes nicht mehr bespielbar war, ab Februar – mit gewissen Einschränkungen – wieder benutzen.

### Geteilte Kosten

Das Provisorium wird dank eines ausserordentlichen Betrags aus dem Swisslos-Sportfonds Basel-Landschaft möglich. Die Starwings, der TVB und der Satus hatten sich dafür eingesetzt, während der

Instandstellungsarbeiten in der Sporthalle zu trainieren und Meisterschaftsspiele zu bestreiten, konnten aber die dafür veranschlagten Kosten von rund 100'000 Franken nicht alleine tragen.

Deshalb hat der Regierungsrat Basel-Landschaft vergangene Woche «einen ausserordentlichen Beitrag aus dem Swisslos-Sportfonds von 50 Prozent der Kosten für das Provisorium in der Sporthalle Sternenfeld beziehungsweise maximal 50'000 Franken beschlossen. Die weiteren Kosten werden durch die Gemeinde Birsfelden und durch die Vereine getragen. Der Beitrag ist an die Verpflichtung geknüpft, die Mehrkosten so gering wie möglich zu halten», schreibt der Regierungsrat in einer Mitteilung und stellt den drei betroffenen Vereinen zudem einen Beitrag an die ausserordentlichen Zusatzaufwendungen in Aussicht, welche aufgrund der Schliessung der Halle entstanden sind.

«Wir freuen uns sehr, dass wir ab Februar wieder in die Sporthalle zurückkehren können», freute sich Starwings-Vizepräsident Pascal Donati in einem Communiqué, in welchem er im Namen des Vorstands auch den vielen Personen, Vereinen und Behörden dankt, welche die Starwings in den vergangenen Wochen unterstützt haben. «Wir haben in dieser intensiven Zeit sehr viel Goodwill und Unterstützung erfahren dürfen, was für uns stets Motivation war, nach weiterführenden Lösungen zu suchen und vorwärts zu gehen.»

### Erste Heimspiele im Februar

Das Heimspiel-«Comeback» der Starwings im Sporthalle-Provisorium findet am Samstag, 10. Februar, um 17.30 Uhr gegen die Riviera Lakers statt. Die Handballer des TV Birsfelden sind dagegen schon eine Woche vorher im Einsatz. Am Samstag, 3. Februar, geht es um 19 Uhr gegen die SG GS Kadetten Espoirs.

## Gesunde und gemütliche Tipps für die Winterzeit

*ph.* Der Winter im Unterland sieht oft anders aus, als die Schneidylle in den Bergen. Nass, kalt und grau – die kalte und dunkle Jahreszeit kann auf das Gemüt schlagen. Wir haben ein paar Tipps zusammengetragen die helfen, dass der Mensch auch im Winter gesund und angenehm leben kann.

### Früchte im Winter

Keine Jahreszeit ohne Obst. Im Winter sind Birnen und Äpfel sind die beiden verfügbaren heimischen Früchte. Und wer zum Apfel greift, macht schon mal alles richtig. Täglich ein Apfel und du bleibst gesund, das hat schon meine Oma gesagt und sie hatte Recht, wie viele Studien heute belegen. Alternativen aus dem Süden: Die Avocado kommt aus Spanien zu uns. Sie ist sehr vitaminreich ebenfalls eine gute Wahl. Die Blaubeeren dürfen wir auch empfehlen. Sie stärkt un-

ter anderem das Immunsystem und hat antioxidative und entzündungshemmende Eigenschaften.

### Gemüse im Winter

Gesunde Ernährung ist das A und O für unser Wohlbefinden zu jeder Jahreszeit. Gerade im Winter ist saisonales Gemüse sehr wichtig für unseren Körper. Kohl ist dabei unsere Nummer 1, denn dieses Gemüse hält satt und gibt viel Energie. Auch empfehlenswert: Der Winterkürbis, unter anderem mit Vitamin A und Kalium. Mit Kürbis lassen sich von der Suppe bis zum Snack viele feine Sachen machen. Wer es einfacher mag, dem sei eine Gemüsesuppe empfohlen: Lauch, Karotten, Kartoffeln, Rübli, Zwiebeln – so wie es Ihnen gefällt. Bunt gemischt, gesund und wenn geschickt eingekauft, ohne irgendwelche E-Stoffe oder andere Zusätze.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Winterzeit.

Donnerstagsmorgen 8.30 bis 9.30 Uhr

## Pilates fit & entspannt



[www.parallel-bewegt.ch](http://www.parallel-bewegt.ch)

**Ort:**  
Kirchstrasse 10  
4127 Birsfelden

**Anmeldungen:**  
sandra@parallel-bewegt.ch  
076 491 96 00

**Preis:**  
Fr. 18.00 pro Lektion oder  
bequem mit Abo  
Krankenkassen anerkannt

**Parallel Bewegt**  
Sandra Jäggi  
Dipl. Bewegungspädagogin BGB



Donnerstagsmorgen 10.00 bis 11.00 Uhr

## Rückbildung mit Kind



[www.parallel-bewegt.ch](http://www.parallel-bewegt.ch)

**Ort:**  
Kirchstrasse 10  
4127 Birsfelden

**Anmeldungen:**  
sandra@parallel-bewegt.ch  
076 491 96 00

**Preis:**  
Fr. 200.00 für 10 Lektionen  
Krankenkassen anerkannt

**Parallel Bewegt**  
Sandra Jäggi  
Dipl. Bewegungspädagogin BGB



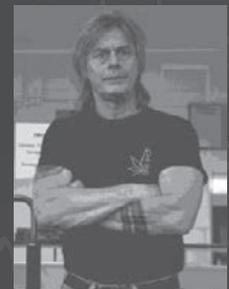
Neu in Birsfelden



Eros



Stéphane



**CBD Hanf Tropfen (Wasserlöslich) • CBD Hanf Öl  
CBD Hanf Pasten • CBD Hanf Kristalle • CBD Hanf Salben  
CBD Hanf Blüten • Zubehör usw...**

Öffnungszeiten:  
Dienstag – Freitag: 12:00 bis 20:00 · Samstag: 10:00 bis 17:00

Birs Shop · Muttenserstr. 14 · 4127 Birsfelden  
Tel: 078 928 08 54 · [www.birsshop.ch](http://www.birsshop.ch)

Dr. Bruno Manser



## Feste ZÄHNE an einem TAG

**Kostenfreie Infoveranstaltung**  
am Mi 31.01. / 12.15–13.45 Uhr  
Do 08.02. / 12.15–13.45 Uhr  
Do 22.02. / 18.15–19.45 Uhr  
Um tel. Voranmeldung wird gebeten.



... im Ahornhof

**zahnwerk BS**

Dr. Christopher Schramm

T +41 (0)61 301 13 13  
F +41 (0)61 301 13 40  
info@zwbs.ch [www.zwbs.ch](http://www.zwbs.ch)

**zahnwerk BS** • Türkheimerstrasse 4 • 4055 Basel

# Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 3/2018

## Birsfelder Kinderspielplätze werden erneuert



Zeitgemäss. Der Kinderspielplatz im Zentrum wurde bereits erneuert. An anderen Standorten erfolgt derzeit der Rückbau, damit bis zu den Sommerferien die Sanierung umgesetzt werden kann.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

Die öffentlichen Spielplätze der Gemeinde Birsfelden erfahren eine Verjüngungskur. Im Rahmen eines Gesamtanierungskonzeptes werden sie bis zu den Sommerferien rundum erneuert. Derzeit erfolgen Rückbauarbeiten an verschiedenen Standorten.

Im Rahmen eines Gesamtanierungskonzeptes der Gemeindefielder Spielplätze werden momentan ge-

wisse Anlagen zurückgebaut. So haben beispielsweise die Arbeiten am Kindergarten-Spielplatz Stieracker schon begonnen, und der Rückbau des Sechseck-Turmes auf dem Spielplatz Kirchmatt wird noch in diesem Monat erfolgen. Einzig der Standort zu Beginn der Birseckstrasse wird längerfristig aufgehoben. Die eingezwängte Lage zwischen der steilen Uferböschung an der Birs und der Kantonsstrasse hätte grosse Aufwen-

dungen im Sicherheitsbereich zur Folge gehabt.

Die Umsetzung der Spielplatzsanierung wird ermöglicht dank des grosszügigen Legates Kilcher. Hierbei handelt es sich um eine zweckgebundene Zuwendung für das Anlegen resp. Unterhalten von Parkanlagen für die Öffentlichkeit, aus der nun ein Teil für die Erneuerung der öffentlichen Spielplätze in Birsfelden verwendet wird.

Gemeindeverwaltung  
Fachstelle Leben in Birsfelden

## Anpassungen von Verordnungen

Per Anfang 2018 hat der Gemeinderat die Verordnung zum Reglement über die familienergänzende Kinderbetreuung (FEB-Verordnung) angepasst. Hauptelemente sind der angepasste erhöhte Kita-Tarif, die jährlichen Anpassungen bei den Pauschalbeträgen zur Berechnung des massgebenden Einkommens sowie einige Präzisierungen, wel-

che vorwiegend der Anwendungs-klarheit dienen.

Per 1. Januar 2018 wurde die Mehrwertsteuer von 8% auf 7,7% gesenkt. Dies führte zu punktuellen Anpassungen in der Gebührenordnung der Gemeinde. Der Gemeinderat hat daher die neue **Gebührenordnung** an seiner Sitzung vom 19. Dezember 2017

verabschiedet. Diese wird per 1. Januar 2018 in Kraft gesetzt.

Alle aktuellen Reglemente und Verordnungen können auf der Homepage der Gemeinde ([www.birsfelden.ch](http://www.birsfelden.ch)) unter der Rubrik «Verwaltung/Reglemente und Erlasse» eingesehen oder heruntergeladen werden.

Martin Schürmann  
Leiter Gemeindeverwaltung

## Ersatzwahl Präsidium Kulturkommission

Andrea Scalone hat das Präsidium der Kulturkommission per 31. Dezember 2017 abgegeben. Per 1. Januar 2018 wird die Kulturkommission nun durch ein Co-Präsidium, bestehend aus Ruth Scheibler und Toni Hüser, präsiert.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Andrea Scalone ganz herzlich für ihr langjähriges, grosses Engagement in der Kulturkommission. Dem neuen Co-Präsidium wünscht er weiterhin gutes Gelingen.

Der Gemeinderat

## Ersatzwahl in den Gemeindeführungsstab (GFS)

Per 31. Dezember 2017 hat Ramon Schäfer (Dienstchef Feuerwehr) seine Tätigkeit beim GFS beendet. Als Nachfolger wurde Rafael Pérez als Dienstchef Feuerwehr in den GFS gewählt.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Ramon Schäfer für die langjährige Tätigkeit und bei Rafael Pérez für die Bereitschaft zur Mitwirkung im GFS. Der Gemeinderat

## Abstimmung zum «Quartierplan Rheinfelder-/ Wartenbergstrasse» findet am 4. März 2018 statt

Gegen den Beschluss der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2017 betreffend die «Genehmigung des Quartierplans und des Quartierplan-Reglements Rheinfelderstrasse-Wartenbergstrasse» wurde mit 623 gültigen Unterschriften das Referendum ergriffen.

Der Gemeinderat hat den Termin für die **Abstimmung** zum «Quartierplan und Quartierplan-Reglement Rheinfelderstrasse-Wartenbergstrasse» auf den **4. März 2018** festgelegt.

Gemeinderat Birsfelden



# Happy Girls Day 2018: Ein Aktionstag für junge Frauen ab der 6. Klasse



Die Jugendarbeiterinnen vom Verein Offene Kinder- und Jugendarbeit Baselland & Region (Okja) laden dieses Jahr ganz herzlich zum 8. Happy Girls Day ein. Nach dem letztjährigen Happy Girls Day in Birsfelden findet der diesjährige am Samstag, 3. Februar, von 11 bis 17 Uhr, im Jugend- und Kulturhaus Tramstation, Tramstrasse 29, in Münchenstein statt. Der Anlass kostet 15 Franken pro Mädchen.

Angeboten wird eine bunte Mischung aus spannenden Workshops, einem Verhütungstisch, leckerer Verpflegung und Begegnun-

gen mit vielen anderen Mädchen aus der Region.

In den Workshops hat es noch Plätze frei. Nutzt die Möglichkeit! Einzelheiten dazu findet ihr unter [www.happy-girls-day.ch](http://www.happy-girls-day.ch). Durchlesen, entscheiden und gleich digital anmelden. Aber Achtung, die Plätze in den Workshops sind limitiert. Die Jugendarbeiterinnen freuen sich auf viele «Happy Girls».

Tanja Kettner,

Jugend- und Kulturhaus Tramstation  
Telefon (Jugendarbeit Münchenstein):

061 411 00 52 / 079 512 61 56

E-Mail: [tanja.kettner@muenchenstein.ch](mailto:tanja.kettner@muenchenstein.ch)

**HAPPY GIRLS DAY**  
E DAAG ZUM CHILLE & SICH VERWÖHNE

**SAMSTAG, 3. FEBRUAR 2018**  
11.00 – 17.00 UHR

JUGEND- UND KULTURHAUS TRAMSTATION  
TRAMSTRASSE 29  
4142 MÜNCHENSTEIN

AB DER 6. KLASSE, PREIS CHF 15.–

## WORKSHOPS:

**HIPSTERBAG**

MAKE-UP

KARATE

**CUP CAKE**

ZEICHNEN 3D & BODYPAINTING

**SCRAPBOOK**

PASTA

**HIP HOP**

EWIGES TERRARIUM

AKROBATIK

DJ

SMOOTHIES

BRAIDS – HAARE FLECHTEN

**YOGA**

ANMELDUNG AUF [WWW.HAPPY-GIRLS-DAY.CH](http://WWW.HAPPY-GIRLS-DAY.CH)  
ANMELDESCHLUSS 24.1.2018

Jugendarbeit  
MÜNCHENSTEIN

Trüpfpunkt Lavater - Birsfelden  
**LAVA**  
Kaiserweg 422

**Kebab+**

**JUGEND  
HAUS**  
Kaiserweg 422

Jugi Arena

JUGEND  
ARBEIT  
PORNACH

(O)KAWA  
Bussen & Räder  
Offene Kinder- und Jugendarbeit  
Therwil

Therwil

# Marschübungen und Bummelsonntage in Birsfelden



Ohne Noten im Gleichschritt. Damit es an der Fasnacht klappt, absolvieren Cliques und Guggenmusiken in der Vorfasnachtszeit ihre Marschübungen. Spielbewilligungen für Marschübungen und Bummelsonntage auf Birsfelder Boden stellt die Abteilung Sicherheit aus.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

**Marschübungen im Hardwald** gehören zur Fasnachtszeit dazu wie die Bummelsonntage nach der Basler Fasnacht. Die dafür nötigen Spielbewilligungen für Anlässe auf Birsfelder Boden können direkt bei der Abteilung Sicherheit beantragt werden.

Viele Basler und auch Landschäftler Cliques nehmen die Vorfasnachtszeit zum Anlass, ihr Zusammenspiel zu verfeinern und sich im gemeinsamen Musizieren ohne Notenständer zu üben. Insbesondere die Tambouren nützen die Gelegenheit, auf ihrem «richtigen» Instrument zu proben, zumal sie unter dem Jahr praktisch nur auf dem leisen «Böggli» üben dürfen. In Basel-Stadt sind Marschübungen für Cliques und Guggenmusi-

ken ab dem fünften Wochenende vor der Fasnacht im Freien erlaubt, damit das Musizieren und das Marschieren im Gleichschritt an der Fasnacht klappt; allerdings nur zu bestimmten Zeiten und in wenig besiedelten Gebieten der Stadtperipherie.

In Birsfelden jedoch sind Marschübungen und das Musizieren mit Trommeln, Piccolos und anderen Fasnachtsinstrumenten wegen der dichten Bebauung und der damit einhergehenden Lärmbelastigung für die Anwohnerschaft nicht ohne Weiteres möglich. Im Birsfelder Hafenaerial sind Marschübungen aus Sicherheitsgründen (Lastwagen- und Bahnverkehr) generell nicht gestattet und bei Marschübungen im Hardwald gilt das Polizeireglement der Gemeinde

Muttenz, weil der grösste Teil des Hardwaldes bereits zur Nachbargemeinde gehört.

Verantwortliche Personen von Cliques und Guggenmusiken, welche Marschübungen oder Bummelsonntage auf Birsfelder Boden planen, sollten sich deshalb rechtzeitig mit der Abteilung Sicherheit der Gemeindeverwaltung Birsfelden in Verbindung setzen (Daniel Lerch, E-Mail: daniel.lerch@birsfelden.bl.ch, Tel. 061 317 33 83). Gesuche um Spielbewilligungen für Marschübungen und Bummelsonntage im Zeitraum von vier Wochen vor und bis drei Wochen nach der Basler Fasnacht müssen 14 Tage vor dem Anlass bei der Gemeinde eintreffen.

Die Abteilung Sicherheit wünscht Ihnen eine schöne Fasnachtszeit!

## Provisorische Inbetriebnahme der Sporthalle Birsfelden

Durch einen Brand in der Sporthalle Birsfelden von Mitte November 2017 entstand ein grosser Sachschaden. Die in diesem Zusammenhang notwendigen Sanierungsarbeiten sind aufwendig und zeitintensiv, sodass die Sporthalle frühestens Mitte 2018 wieder vollumfänglich genutzt werden kann.

Die betroffenen Sportvereine, insbesondere die Starwings (Basketball Nationalliga A) und der TV Birsfelden (Handball Nationalliga B), werden durch diese Hallenschliessung stark be-

einträchtigt. Es wurde deshalb in einer intensiven Zusammenarbeit zwischen den betroffenen Vereinen, der Gemeinde Birsfelden sowie kantonaler Fachstellen nach Möglichkeiten gesucht, die Sporthalle so rasch wie möglich für den Sportbetrieb freizugeben.

In Zusammenarbeit mit dem Swisslos-Fonds, der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung (BGV), den beteiligten Vereinen sowie der Gemeinde Birsfelden wurde als Folge davon ein Massnahmenpaket inklusive Finanzierung er-

arbeitet. Damit kann sichergestellt werden, dass die Sporthalle bereits ab Anfang Februar – mit gewissen Einschränkungen – wieder durch die Sportlerinnen und Sportler genutzt werden kann.

Der Gemeinderat dankt allen Beteiligten für ihre grosszügige Unterstützung zugunsten der Sportvereine und ihren Mitgliedern. Ein besonderer Dank geht auch an die involvierten Vereine. Sie haben mit grossem Einsatz und finanziellem Engagement ihren Teil zur Lösung beigetragen. *Gemeinderat Birsfelden*

### Gemeinde-Anlässe 2018

#### Gemeindeversammlungen

9. April  
18. Juni  
24. September  
10. Dezember  
Beginn jeweils um 19.30 Uhr in der Aula des Rheinparkschulhauses.

#### Banntag

Samstag, 7. April  
Treffpunkt um 14 Uhr beim Bären-Center.

#### Bundesfeier auf der Kraftwerkinsel mit 1.-August-Feuer und Fackelumzug für die Kinder:

Mittwoch, 1. August  
Treffpunkt um 21 Uhr bei der Schleuse.

#### Buss- und Betttag

Sonntag, 16. September

#### Jungbürgerfeier Birsfelden/Muttenz

Freitag, 20. Oktober

#### Jubilarennachmittag

Samstag, 10. November

#### Begrüssungs-Apéro für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger

Mittwoch, 21. November  
Beginn um 18 Uhr, der Ort ist noch offen.

### Zivilstandsnachrichten

#### Todesfälle

8. Januar 2018

Bisang, Kurt  
geboren am 19. Oktober 1930, von Nebikon LU, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

8. Januar 2018

Stulz-Kistler, Albert  
geboren am 22. Januar 1926, von Buochs NW, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Birsfelden.

11. Januar 2018

Trutmann, Marcel  
geboren am 24. Februar 1955, von Küsnacht SZ, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.



Hardstrasse 71  
4127 Birsfelden

www.spitexbirsfelden.ch

E-Mail: info@spitexbirsfelden.ch

Telefon 061 311 10 40

7-12 / 14-17 Uhr

Fax 061 311 11 82

Für alle Spitex-Dienste

Krankenpflege

Hauspflege

Mahlzeitendienst

Mütter- und Väterberatung

#### Krankenpflege:

Sprechstunden nach Vereinbarung

#### Mütter- und Väterberatung:

Tel. 079 173 01 40 oder 061 311 10 40

(In der übrigen Zeit dürfen Sie gerne eine Nachricht auf die Combox sprechen)

Mail: muetterberatung@spitexbirsfelden.ch

#### Beratungstage:

Mo 9-11 Uhr (mit Voranmeldung)

Mo 17-19 Uhr (mit Voranmeldung)

#### Telefonsprechstunden:

Mo 8-9 Uhr

Di 17-18 Uhr

Fr 8-9 Uhr

## Schwimmhalle Birsfelden

Do von 20 bis 21.30 Uhr,  
Samstag von 17 bis 19 Uhr  
Aufsicht: Schwimmclub Birsfelden

#### Eintrittspreise:

Einzeleintritt: CHF 6.-

10er-Abo: CHF 54.-

Jahreskarte

(nicht übertragbar): CHF 220.-

## Terminplan 2018 der Gemeinde

- **Mittwoch, 31. Januar**  
Papiersammlung
- **Samstag, 3. Februar**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz
- **Mittwoch, 7. Februar**  
Metallabfuhr
- **Samstag, 17. Februar**  
Birsfelder Fasnacht
- **Montag, 19. Februar**  
Basler Fasnacht/Morgestraich
- **Dienstag, 20. Februar**  
Basler Fasnacht/Kinderfasnacht
- **Mittwoch, 21. Februar**  
Basler Fasnacht/Cortège
- **Mittwoch, 28. Februar**  
Papiersammlung
- **Samstag, 3. März**  
Bauernmarkt Zentrumsplatz

# Sirenentest am Mittwoch, 7. Februar 2018



Sirenentest am 7. Februar 2018. Auch in Birsfelden heulen wie in der ganzen Schweiz zwischen 13.30 und 14 Uhr die Sirenen. Da es sich um einen Test handelt, sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Foto Gemeindeverwaltung Birsfelden

Mit dem jährlichen Sirenentest am Mittwoch, 7. Februar, wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen überprüft. In der Zeit von 13.30 bis 14 Uhr ertönt das Signal «Allgemeiner Alarm». Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

In der ganzen Schweiz findet am Mittwoch, 7. Februar 2018, der jährliche Sirenentest statt. Ausgelöst wird zwischen 13.30 und

14 Uhr das Zeichen «Allgemeiner Alarm», ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer.

Wenn das Zeichen «Allgemeiner Alarm» ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu infor-

mieren. Hinweise und Verhaltensregeln finden Sie auf Seite 680 im Teletext sowie im Internet unter [www.sirenentest.ch](http://www.sirenentest.ch).

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz sowie das Amt für Militär und Bevölkerungsschutz Basel-Landschaft bitten die Einwohnerinnen und Einwohner um Verständnis für die mit der Sirenenkontrolle verbundenen Unannehmlichkeiten.

Gemeindeverwaltung Birsfelden  
Abteilung Sicherheit

## Kantonaler Richtplan Basel-Landschaft (KRIP) Anpassung 2017 (Agglomerationsprogramm Basel, 3. Generation)

#### Mitwirkung

Mit der Anpassung 2017 des Kantonalen Richtplans Basel-Landschaft werden insgesamt vier bestehende Objektblätter (V 1.2, V 2.1, V 2.2 und V 2.3) samt den entsprechenden Einträgen in der Richtplan-Gesamtkarte und der Richtplankarte Verkehrsinfrastruktur entsprechend dem Agglomerationsprogramm Basel, 3. Generation, angepasst. Die Unterlagen dazu werden im Sinne der Informationspflicht und Mitwirkungsrechte (Art. 4 des Bundesgesetzes über die Raumplanung und § 7 des kantonalen Raumplanungs-

und Baugesetzes) öffentlich aufgelegt.

#### Auflagezeit:

14. Dezember 2017 bis 16. März 2018 während der Bürozeiten

#### Auflageorte:

- Amt für Raumplanung, Kreuzbodenweg 2, 4410 Liestal (Sekretariat)
- Gemeindeverwaltungen der Gemeinden des Kantons Basel-Landschaft

#### Internet:

[http://www.baselland.ch/aktuelle\\_vernehmml-hm.273436.0.htm](http://www.baselland.ch/aktuelle_vernehmml-hm.273436.0.htm)

#### Auskünfte:

Amt für Raumplanung, Tel. 061 552 59 33

Stellungnahmen zur Anpassung 2017 des Kantonalen Richtplans können bis zum 16. März 2018 schriftlich wie folgt eingereicht werden:

- per Post: Amt für Raumplanung, Kreuzbodenweg 2, 4410 Liestal
- per Mail: [raumplanung@bl.ch](mailto:raumplanung@bl.ch)

Privatpersonen sind gebeten, ihre Stellungnahme direkt an ihre Gemeinde einzureichen.

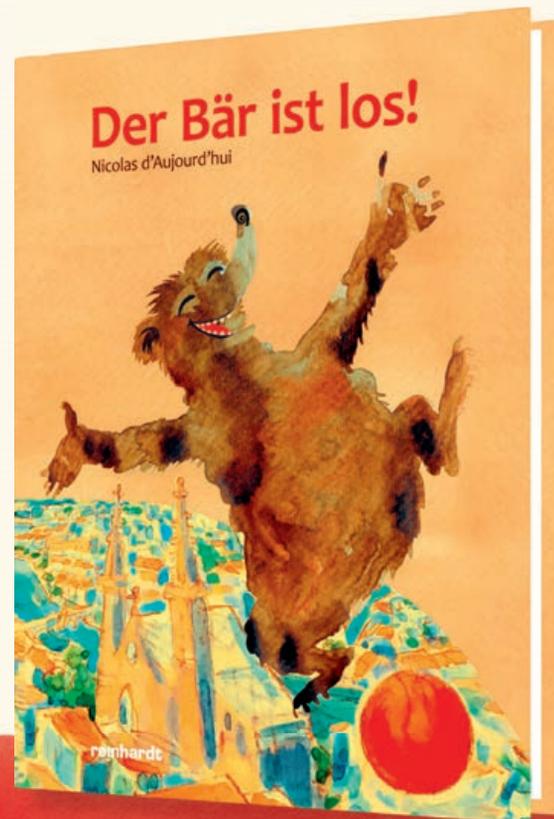
Amt für Raumplanung

reinhardt

Ein fantasievolles Bilderbuch  
über fremde  
Kulturen,  
Freundschaften,  
Integration  
und Heimat



Nicolas d'Aujourd'hui  
**Der Bär ist los!**  
56 Seiten, Hardcover  
CHF 28.–  
ISBN 978-3-7245-2243-0



Erhältlich im Buchhandel  
oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**Top 5**  
Belletristik

1. **-minu**  
[1] Frikadellen sind out  
Kolumnen | Reinhardt Verlag
2. **Yvette Kolb**  
[-] Die Dachkatzen vom Basler Marktplatz  
Roman | Verlag Johannes Petri
3. **Didier Conrad, Jean-Yves Ferri**  
[2] Asterix in Italien  
Comic | Egmont Ehapa Comic Collection
4. **Daniel Kehlmann**  
[-] Tyll  
Roman | Rowohlt Verlag
5. **Helen Liebendörfer**  
[-] Ja und Amen? Hermann Hesses Mutter Marie  
Historischer Roman | Reinhardt Verlag

**Top 5**  
Sachbuch

1. **Rolf Dobelli**  
[-] Die Kunst des guten Lebens  
Philosophie | Piper Verlag
2. **Zoo Basel**  
[5] Wimmelbuch  
Kinderbuch | Wimmelbuchverlag
3. **Yuval Noah Harari**  
[3] Ein kurze Geschichte der Menschheit  
Kulturgeschichte | Pantheon Verlag
4. **Prozentbuch Basel**  
[4] 2017/2018  
Gutscheinbuch | protoo network schweiz
5. **Essen gehen!**  
[-] Basel 2017/2018  
Gutscheinbuch | René Grüninger PR Zürich

**Top 5**  
Musik-CD

1. **Cecilia Bartoli & Sol Gabetta**  
[1] Dolce Duello  
Klassik | Decca
2. **Krystian Zimerman**  
[-] Schubert Sonatas  
Klassik | DGG
3. **Van Morrison**  
[4] Versatile  
Universal
4. **U2**  
[3] Songs Of Experience  
Pop | Universal
5. **Anouar Brahem**  
[5] Blue Maqams  
Jazz | ECM

**Top 5**  
DVD

1. **Dunkirk**  
[-] Fionn Whitehead, Tom Hardy  
Spielfilm | Warner Home DVD
2. **Baby Driver**  
[-] Ansel Elgort, Kevin Spacey  
Spielfilm | Rainbow Video
3. **Der dunkle Turm**  
[-] Idris Elba, Matthew McConaughey  
Spielfilm | Rainbow Video
4. **Emil 19 – Emil für Kids**  
[2] Schweizer Dialekt und Hochdeutsch  
Sketche | Edition E
5. **Unerhört Jenisch**  
[5] Stephan Eicher  
Musikdokumentation | Frenetic

Bücher | Musik | Tickets  
Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99  
Diese Bestseller gibts auch online: [www.biderundtanner.ch](http://www.biderundtanner.ch)



**Bider&Tanner**  
Ihr Kulturhaus in Basel

**Spitex**

**Ich, die neue Mitarbeiterin**

Mein Name ist Lea Ringgenberg. Meine Ausbildung zur diplomierten Pflegefachfrau HF habe ich vor drei Jahren in einem Akutspital abgeschlossen. Einige Monate später wechselte ich in ein Alterszentrum, wo ich während eineinhalb Jahren wertvolle Erfahrungen sammeln konnte, bevor ich letzten November meine neue Stelle bei der Spitex Birsfelden antrat.

Hier warten täglich die verschiedensten Aufgaben auf mich – von der Pflege über die Mobilisation bis hin zur medizinischen Versorgung der Klientinnen und Klienten. Ich schätze die abwechslungsreichen Arbeitstage sehr. Organisations- und Improvisationsfähigkeit sind das A und O. Auch wenn ich meist alleine unterwegs bin, ist mein Beruf dennoch Teamarbeit. Ich bin froh, mich auf ein eingespieltes Team verlassen zu können, das mich jederzeit unterstützt.

In diesem Sinne freue ich mich auf viele weitere spannende Arbeitstage bei der Spitex Birsfelden.

*Lea Ringgenberg, Pflegefachfrau HF*

**Birsfelder Anzeiger**

**Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden**

*Erscheint:* jeden Freitag  
*Auflage:* 12 565 Expl. Grossauflage  
1 346 Expl. Normalauflage  
(WEMF-beglaubigt 2017)

**Redaktion**  
Missionsstrasse 34, 4055 Basel.  
Telefon 061 264 64 92  
redaktion@birsfelderanzeiger.ch  
www.birsfelderanzeiger.ch

Birsfelden: Sabine Knosala (skn)  
Gemeindeseiten: Reto Wehrli (rw)  
Sport: Alan Heckel (ahe)  
Leitung: Patrick Herr (ph)

*Redaktionsschluss:* Montag, 12 Uhr

**Anzeigenverkauf**  
Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.  
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10  
E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch  
*Anzeigenschluss:* Montag, 16 Uhr

**Jahresabonnement**  
Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.  
*Abo-Service:* Telefon 061 645 10 00  
abo@lokalzeitungen.ch

**Verlag**  
LV Lokalzeitungen Verlags AG  
Missionsstrasse 34, 4055 Basel  
www.lokalzeitungen.ch

**Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder**  
Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.

**reinhardt**

**BASEL LIVE.**

INSPIRIEREND, ATTRAKTIV  
UND STETS AKTUELL.

---

**BASELIVE.CH**

**SO  
LEBST  
DU BASEL**

PRO INNERSTADT  
BASEL

diese imposante Kirche in Basel	Zwergstaat in den Pyrenäen	japanische (Kampf-) Sportart	Gewand der alten Römer	dient zum Verlangsam (Auto)	gesellschaftliche Auslese	Ort im Diegtertal (BL)	usw. oder dies	nahe verwandt m. Weisswal	Aus-scheidung	
				Ergebnisse von etwas						
nieder-deutsch, Abk.	Binnen-staat in Westafrika		fettfreies Kos-metikum			deutsch und deut-lich nein!	Internet-adresse v. Costa Rica	engl.: oder		
				duftende Pflanze, gut f. Tee				gewölbte Pfanne aus Asien		
schöner Jüngling aus griech. Sage	d.c. = überge-wichtig		für Stoss u. Wurf bestimmte Waffe	kleine schmale Brücke			typische Figur an Fasnacht			
an Wand befestigtes Gestell				Fünffach-vokal				Senkblei	Bund fürs Leben	
eines der teuersten Gewürze	Kurzwort f. Flug-abwehr	Region in Mittel-italien					mediterranes Gewürz	Abk. f. Europa-meisterschaft		
							Basler Pharma-konzern			
das Starrsein	Verbrei-tung von Angst	Top-Level-Domain von Belize		auf ihr fahren Skifahrer	Gebirge in SO-Europa	Kloster mit Abt	solche Pants	Le. = Körper	Penalty	Schwester des Vaters
Natur-erlebnis-Pfad ... (BL)	Erneuer-bare Energien, abgekürzt	Gezeiten	griech. f. über				zahlt man f. Wohnung			
					leeres Gerede					CH-Hoch-schule
Anmut, Charme			Kartenspiel				Kürzel f. Tages-anzeiger	i.g.r = Teil der Hand		
aus ge-branntem Ton (her-gestellt)	Buchstabe des griech. Alphabets				angehäng-tes Hin-weisschild-chen					
			Blume d. Alpen					kleinste Art der Hirsche		

- 1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

**Liebe Rätselfreunde**

Schicken Sie uns **bis 30. Januar die vier Lösungswörter des Monats Januar zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro-Innerstadt-Bon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Missionsstrasse 34, 4055 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort Rätsel und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Viel Spass!

## Polizei

Handtaschenräuber  
geschnappt

BA. Dank Hinweisen aus der Bevölkerung konnte die Polizei Basel-Landschaft eine Person, welche am Dienstag, 9. Januar, in Birsfelden versucht hat, einer Frau die Handtasche zu entreissen, festzunehmen. Der mutmassliche Täter befindet sich in Untersuchungshaft.

Am vorletzten Dienstag war eine 65-jährige Frau zu Fuss auf dem Stierackerweg unterwegs, als ihr eine bis anhin unbekannte Täterschaft auf dem Velo die Handtasche entriss und flüchtete. Eine unbeteiligte Drittperson, welche den Vorfall beobachtet hatte, verfolgte den Mann und konnte ihm die Tasche wieder abnehmen. In der Folge konnte der Täter zu Fuss in unbekannt Richtung flüchten.

Dank zahlreichen Hinweisen aus der Bevölkerung konnte die Polizei einen 21-jährigen Schweizer identifizieren und festnehmen. Er steht im dringenden Verdacht, die Tat begangen zu haben. Die Staatsanwaltschaft Basel-Landschaft hat gegen den Mann ein Strafverfahren eröffnet und klärt ab, ob der Mann noch für weitere Taten verantwortlich ist. Beim Zwangsmassnahmengericht Basel-Landschaft wurde Untersuchungshaft beantragt, welche vom Gericht bewilligt wurde.

## Stürmische Zeiten



*Diese Woche wirbelte Sturm «Evi» durch die Region. Laut den Meteorologen von Meteo Schweiz herrschte eine «erhebliche Gefahr» durch den Wind. Die stärkste Böe (127 Stundenkilometer) wurde in Rünenberg gemessen. Damit tritt «Evi» die Nachfolge von Sturm «Burglind» an, der am Mittwoch, 3. Januar, gemäss der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung im Kanton Basel-Landschaft für 2200 Schäden mit einer Gesamtschadenssumme von rund 6 Millionen Franken sorgte. Einen davon, nämlich einen umgestürzten Baum in der Lärchengartenstrasse, sehen wir hier auf diesem Leserfoto. Ein Ende ist noch nicht absehbar: Für gestern Donnerstag und heute Freitag haben die Meteorologen bereits Sturm «Friederike» angekündigt ...*

Sabine Knosala/Foto Walter Bucher

## Birsfelderli gratuliert

BA. In der kommenden Woche darf der Birsfelder Anzeiger nur gerade einem «Geburtstagskind» gratulieren: Silvia Wälchli (Sonnenbergstrasse 13) wird am 24. Januar 80 Jahre alt. Wir wünschen der Jubilarin von Herzen alles Gute!

Anzeige

20. Jänner - 3. Hornig 2018

Zusatzvorstellung  
Sa, 3. Hornig 14.00 Uhr

**Erleben Sie Vorfasnacht vom Feinsten!**  
Tickets: [charivari.ch](http://charivari.ch) | 061 266 1000

Oder direkt im Basel Tattoo Shop sowie an allen Ticketcorner Vorverkaufsstellen

GROSS-SPONSOR  
**helvetia**

GLAI-SPONSOREN  
**MIGROS**  
kulturprozent

Emil Frey AG Autocenter Münchenstein

## Was ist in Birsfelden los?

## Januar

- Sa 20. Dreiländerweg Basel-Huningue-Weil.**  
Halbtägige Exkursion. Natur- und Vogelschutzverein. Treffpunkt: 13 Uhr, Tramhaltestelle Novartis Campus, Basel.
- Mo 22. Christina Schwob erzählt Geschichten.**  
Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17–18 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.
- Di 23. Senientanzen.**  
19.15–22.15 Uhr, Restaurant Sternenfeld.  
**Wishbone.**  
Tanz. Bufo Makmal. 20 Uhr, Theater Roxy.
- Mi 24. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.  
**Schachtreff für Senioren.**  
14–16 Uhr, Café Flora.
- Do 25. Wishbone.**  
Tanz. Bufo Makmal. 20 Uhr, Theater Roxy.
- Fr 26. Wishbone.**  
Tanz. Bufo Makmal. 20 Uhr, Theater Roxy.
- Sa 27. Verkauf von Fair-Trade-Produkten.**  
Nicaragua-Gruppe. 9–12 Uhr, vor der Migros und der Hard-Apotheke.

## Tag der offenen Tür.

Haus Birsstegweg, Wohnheim für chronisch Kranke. 11–16 Uhr, Besichtigung neues Atelier. 11 und 15 Uhr, Rundgänge durchs ganze Haus.

## Kunst im Fridolinsheim.

Kunst- und Kunsthandwerkerausstellung. 15–20 Uhr, Fridolinsheim bei der katholischen Kirche.

**Wishbone.**  
Tanz. Bufo Makmal. 20 Uhr, Roxy.

## So 28. Kunst im Fridolinsheim.

Kunst- und Kunsthandwerkerausstellung. 10–17 Uhr, Fridolinsheim bei der katholischen Kirche.

**Wishbone.**  
Tanz. Bufo Makmal. 18 Uhr, Theater Roxy.

## Mo 29. Geschichten mit Susi Fux.

Für Kinder von zweieinhalb bis vier Jahren. 10 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

## Christina Schwob erzählt Geschichten.

Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17–18 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

**Mi 31. Jassnachmittag.**  
Schieber einfach. Altersverein. 13.45 Uhr, Hotel Alfa.

## Schachtreff für Senioren.

14–16 Uhr, Café Flora.

## Zukunft Europa IV–VIII.

Theater. Theater Marie.

20 Uhr, Theater Roxy.

## Februar

## Do 1. «YeSRG» oder «No Billag»?

Öffentliches Podium. SP. Mit Thomas Burgherr, NR SVP AG, Luca Urgese, GR FDP BS, Andreas Dürr, LR FDP BL, und Samira Marti, Vizepräsidentin SP BL. Moderation: Urs Buess, Journalist. 19.30 Uhr, Rheinpark-Aula.

## Zukunft Europa IV–VIII.

Theater. Theater Marie.

20 Uhr, Theater Roxy.

## Fr 2. Zukunft Europa IV–VIII.

Theater. Theater Marie.

20 Uhr, Theater Roxy.

## Sa 3. Bauernmarkt.

9–12 Uhr, Zentrumsplatz.

## Mo 5. Christina Schwob erzählt Geschichten.

Für Kinder von fünf bis acht Jahren. 17–18 Uhr, Kinder- und Jugendbibliothek.

## Mi 7. Jassnachmittag.

Schieber einfach. Altersverein.

13.45 Uhr, Hotel Alfa.

## Schachtreff für Senioren.

14–16 Uhr, Café Flora.

## Bienvenue.

Tanz. Eugénie Rebetez.

20 Uhr, Theater Roxy.

## Do 8. Bienvenue.

Tanz. Eugénie Rebetez.

20 Uhr, Theater Roxy.

## Mi 14. Jassnachmittag.

Schieber einfach. Altersverein.

13.45 Uhr, Hotel Alfa.

## Schachtreff für Senioren.

14–16 Uhr, Café Flora.

## Do 15. Wishbone.

Tanz. Bufo Makmal. 18 Uhr,

Abfahrt vom Theater Roxy.

## Sa 17. Birsfelder Fasnacht.

14 Uhr, Cortège Hauptstrasse.

16 Uhr, Guggenkonzert Treppe Kirchmatt-Schulhaus. Abends Fasnachtsball Alte Turnhalle und Beizenfasnacht.

## Do 22. Strano.

Tanz. Alessandro Schiattarella.

18 Uhr, Abfahrt vom Theater Roxy.

## Sa 24. Verkauf von Fair-Trade-Produkten.

Nicaragua-Gruppe. 9–12 Uhr,

vor der Migros und der Hard-Apotheke.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an:

[redaktion@birsfelderanzeiger.ch](mailto:redaktion@birsfelderanzeiger.ch)

# Ernährungs-Coaching Gut essen und gut leben!

Gelenkschmerzen? Müdigkeit? Gichtanfälle? Hoher Blutzucker? Hohe Blutfettwerte? Figur?



## Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Ihre Lebensqualität liegt uns am Herzen. Einschränkungen müssen nicht sein. Rechtzeitiges Erkennen von Risiken und ganzheitliches Denken erhält Ihre Lebensqualität. Dazu bieten wir Ihnen Gesundheits-Checks wie Herzcheck, Schmerzcheck, Haus- und Reiseapothekencheck, Polymediaktionscheck ... Nicht nur Medikamente, sondern auch Tipps für den Alltag und speziell für die Ernährung sind dabei oft sehr wichtig. Mit Ernährungsberaterinnen und Apothekern haben wir daher ein Ernährungscoaching entwickelt. Dazu gehören ein Erstgespräch im diskreten Beratungsraum (ca. 20 Minuten) und zwei Folgegespräche (je ca. 10 Minuten am Telefon oder im Beratungsraum – Ihre Wahl!) durch unsere speziell geschulten Mitarbeiter (Kosten CHF 120.–). Ihre Anliegen dazu können Schmerzen, Müdigkeit, Hautprobleme, Verdauungsschwierigkeiten, erhöhter Blutzucker, erhöhte Blutfettwerte oder einfach Tipps zur Ernährung sein. Wir nehmen Rücksprache mit unserer Ernährungsberaterin (SRK SVDE) oder wir reservieren direkt einen Termin für Sie bei ihr.

Gute Gesundheit! Sollten Sie krank werden, sind wir für Sie da. Als erste Anlaufstelle.

Max Gächter, Apotheker FPH, Inhaber

## Ernährungscoaching durch unsere speziell geschulten Mitarbeiter

- Erstgespräch im diskreten Beratungsraum. Dauer ca. 20 Minuten.
- Zwei Folgegespräche zu je ca. 10 Minuten am Telefon oder im Beratungsraum.
- Kosten CHF 120.–.



**toppharm**

Apotheke Gächter

Ihr Gesundheits-Coach.

Migros Birsfelden Chrischonastrasse 2 Telefon 061 261 66 00 [www.gaechter.apotheke.ch](http://www.gaechter.apotheke.ch)